

BUCHBERGER



Inhaltsverzeichnis

Inhalt _____ 2
 Editorial _____ 3
 Gemeindepräsident - Gemeinderat _____ 4
 Gemeindekanzlei / Gemeinde _____ 6
 Einwohnerkontrolle _____ 6
 Baubewilligungen _____ 6
 Gemeinde _____ 7
 Alles tiptop auf der ARA? _____ 7
 Forstverwaltung Rüdlingen-Buchberg _____ 7
 Region _____ 8
 Sanierung im Kirchturm _____ 8
 Schule _____ 11
 Primarschule 1. Schultag _____ 11
 Vereine _____ 13
 Fun and Sports Lager 2016 _____ 13
 TV Buchberg Rüdlingen _____ 15
 Spieltag _____ 16
 UHT Traktor Buchberg Rüdlingen _____ 17
 Männerchor Buchberg _____ 19
 Rainbowchor _____ 20
 Verein pro Gattersagi Buchberg _____ 21

9. Sagi-Fisch am 22./23. Oktober _____ 22
 Kinderfeuerwehr _____ 23
 Jugendfeuerwehr Buchberg-Rüdlingen _____ 25
 Schiessverein Rüdlingen _____ 27
 Rebbaugenossenschaft Buchberg _____ 29
 Kirche _____ 30
 Reformierte Kirche Buchberg-Rüdlingen _____ 30
 Katholische Kirche Glattfelden – Eglisau – Rafz _____ 30
 Allgemein _____ 31
 Begegnungszentrum Rüdlingen _____ 32
 Laubbläser – tödliche Falle für Igel _____ 33
 Ausstellung im Gemeindehaus Rüdlingen _____ 35
 Martha Hofmann - Hug _____ 35
 Vernissage im Begegnungszentrum _____ 35
 Koffermärt in Rüdlingen _____ 36
 Weindegustation im Egghof am
 So. 27. November 11-16h _____ 36
 Bibliothek Eglisau _____ 37
 Abwesenheit Ärzte / Termine _____ 38
 Abwesenheit der Rafzer Ärzte bis Oktober 16 _____ 38
 Spitex Buchberg-Rüdlingen _____ 38
 Für Heidi und Roman Gerber _____ 38
 Agenda _____ 39

Titelfoto: Impression aus dem Fun and Sport Lager

Impressum

Auflage 490 Exemplare, erscheint alle 2 Monate
 Nächste Ausgabe: Anfang Dezember

Sämtliche Korrespondenz und Beiträge an:

Beiträge bitte, wenn möglich, in elektronischer Form

Redaktionsteam

Leitung und Allgemeines Susanna Baur
 Gemeindepolitik Ruth Sonderegger
 Administration Lilian Badertscher
 Kultur, Foto Andy Baur

in Zusammenarbeit mit dem Redaktionsteam Rüdlinger:
 Karin Lüthi + Andrée Lanfranconi

Druck: Küng Druck AG - 8752 Näfels
 Redaktionsschluss: 8. November 2016

Lilian Badertscher, Birkenstrasse 16, 8454 Buchberg
buchberger@buchberg.ch, 079 411 78 13

Liebe Leserin, Lieber Leser

Ein ungewöhntes Titelbild – nicht wahr? Was ist denn das, denken Sie vielleicht? Installation einer Kunstausstellung? Gesundheitsfans? Dreckspatzen? Sie finden die Antwort im Heft – eines ist aber sofort ersichtlich – es muss unglaublich Spass gemacht haben.

Nach den Ferien ist vor den Ferien – dazwischen eine mit Ereignissen reich gefüllte Zeit worüber hier berichtet wird. Die Erstklässler aller Stufen (und ihre Eltern) gewöhnten sich an den neuen Rhythmus ihres Lebens und erholen sich nun hoffentlich während der bereits begonnen Herbstferien.

Die Vereine nahmen ihre Aktivitäten nach den Sommerferien

wieder auf und die Kirchenglocken erklingen wieder, nun mit weicherem Ton als vorher. Wer weiss schon, wie das Geläut und die Uhr einer Kirche funktionieren und wie sie früher in Gang gehalten wurden? In dieser Ausgabe berichtet Otto Haller sehr informativ darüber.

Beachten Sie auch die vielfältigen Veranstaltungen, welche auf der AGENDA-Übersicht gelistet sind. Viele Anlässe werden zudem in dieser Ausgabe näher beschrieben.

Mit herbstlichen Grüssen

Susanna Baur



Liebe Buchbergerinnen,
Liebe Buchberger

Folgende Geschäfte haben den Gemeinderat in den letzten Wochen beschäftigt.

Gesamterneuerungswahlen

Diesen August und September fanden wie im gesamten Kanton Schaffhausen auch in Buchberg Gesamterneuerungswahlen statt.

Erfreulicherweise bleiben uns für alle Funktionen Kandidatinnen und Kandidaten, welche mit erfreulichen Wahlergebnissen wieder beziehungsweise neu gewählt wurden, erhalten.

An dieser Stelle allen Wieder- und Neugewählten herzliche Gratulation. Ich freue mich auf eine weiterhin konstruktive und gute Zusammenarbeit und wünsche allen viel Freude und Genugtuung in ihrem Amt.

Im Stillen Wahlverfahren wurden gewählt:

- Claudia Thévenaz-Burch, Rechnungsrevisorin, bisher
- Moritz Frei, Rechnungsrevisor, neu
- Fritz Röschli, Stimmzähler, bisher
- Ruth Fehr-Rohner, Stimmzählerin, bisher
- Silvia Kern, Stimmzählerin, bisher
- Rolf Zitt, Stimmzähler, bisher

An der Urne wurden wiedergewählt:

- Hanspeter Kern, Gemeindepräsident, bisher
- Robert Keller, Gemeinderat, bisher
- Rolf Sieber, Gemeinderat, bisher
- Ruth Sonderegger, Gemeinderat, bisher
- Daniel Thévenaz, Gemeinderat, bisher

- Fredy Meier, Präsident der Verbandsschulbehörde Rüdlingen-Buchberg, bisher
- Isabel Surbeck-Werner, Schulbehördenmitglied Rüdlingen - Buchberg, neu

Persönlich bedanke ich mich für das erneute Vertrauen in meine Person, ich werde mich auch in Zukunft engagiert fürs Gemeinwohl einsetzen.

Ein weiterer Dank gilt allen Amtsträgern für die Bereitschaft sich zugunsten unserer Gemeinde Buchberg einzusetzen.

Bauprojekt Erschliessung Murkathof mit Wasser, Abwasser und Elektrizität

Die Gemeinde Buchberg beabsichtigt die Infrastrukturererschliessung des Murkathofes mit Wasser, Abwasser und

Elektrizität.

Das Bauvorhaben wurde im Amtsblatt 20/2016 ausgeschrieben und lag während der Auflagefrist vom 20. Mai 2016 bis 19. Juni 2016 öffentlich auf. Während dieser Auflagefrist sind zwei Einwendungen eingegangen.

Die eine Auflage zur Baubewilligung wurde mit Schreiben vom 8. Juni 2016 von der Kantonsarchäologie des Kantons Schaffhausen eingereicht.

Da die Erschliessungsgräben im Bereich der Flurstrassen durch die archäologische Schutzzone führen, ist eine Auflage in die Baubewilligung einzufügen. Die archäologischen Arbeiten an den ausgesuchten Stellen der offenen Leitungsgräben sollen dokumentiert werden.

Verkauf der Baulandparzelle mit ehemaligem Kindergarten

Eine Gemeinde eigens erstellte Verkaufsbroschüre für die Baulandparzelle des ehemaligen Kindergartens liegt nach wie vor öffentlich auf. Sämtliche Angaben zum Verkauf können auch auf der gemeindeeigenen Homepage eingesehen werden. Zusätzlich wurde eine Ausschreibung auf immoscout24.ch aufgeschaltet. Der Verkauf wurde ausserdem in der Diensausgabe (28. Juni 2016) vom Schaffhauser Bock publiziert. Bereits sind mehrere Anrufe von Interessierten eingegangen.

Die Besichtigung für die interessierte Käuferschaft hat am Samstag, 09. Juli 2016 stattgefunden.

Neues Erscheinungsbild der öffentlichen Plakatwand beim Gemeindehaus

An der östlichen Seite des Gemeindehauses wurde die öffentliche Plakatwand ersetzt. Ein frei zugänglicher Defibrillator wurde aufgrund neuer Kantonsvorschrift an dieselbe Wand montiert. Das medizinische Gerät wird permanent durch einen elektrischen Anschluss gesichert.

Der Samariterverband Buchberg - Rüdlingen wurde angefragt sich als Ansprechperson zur Handhabung und Aufsicht des Defibrillators zur Verfügung zu stellen.

Finanzantrag zur Auslösung der Planung Sanierung Schulhaus Buchberg

Durch die Teilsanierungen im Schulhaus und MZH Buchberg der letzten Jahre, waren Kostenaufwendungen bis zu CHF 170'000.- notwendig. Neben der Dachsanierung und der aktuellen WC-Renovierung, sind auch danach wieder Wasserbrüche aufgetreten. Die Notwendigkeit einer generellen Sanierung drängt sich daher auf.

Die zurzeit nicht abschätzbaren Kosten für eine Gesamtsanierung für die Jahre 2017 und 2018 muss zuerst eruiert werden.

letzte Etappe umzugestalten. Eine gemeinsame Vorbereitung ist daher wichtig. Für den Aufbau einer Koordinationsgruppe wurde das Interkantonale Labor vom Regierungsrat beauftragt.

Gemeindeeigene Gemeinschaftsantenne

Das Analoge TV Signal wird ab 6. bzw. ab 23. September 2016 endgültig durch das Digitale (HD)-TV abgelöst. In diesem Zusammenhang lancierte Swisscom kürzlich einen eigenen sehr ansprechenden Werbeflyer, in welchem sie die ganze Bevölkerung auf ihre Angebote aufmerksam machte. Dieses Schreiben wurde in alle Haushaltungen der Gemeinde und im umliegenden Rafzerfeld verteilt.

Robert Keller hat zusammen mit Peter Spühler von Radio-TV-Elektro Spühler, Gemeinderätin Helene Sigrist aus Rafz und Gemeindeschreiber Martin Hermann aus Eglisau, eine Gegenoffensive gestartet.

Die Bevölkerung wurde über das nach wie vor bestehende Angebot mit einer gratis Empfangsbox für analoges TV anhand eines entsprechenden Infoflyers orientiert. Der Flyer wurde in der Woche 37 in alle Haushaltungen verteilt.

Einführung des neuen Rechnungslegungsmodells (HRM 2)

Mit der Einführung von HRM 2 nach Inkraftsetzung des neuen Finanzhaushaltsgesetzes stellt der Kanton Schaffhausen und seine Gemeinden sicher, den aktuellen Anforderungen an ein Finanz und Rechnungswesen zu entsprechen.

Die Umstellung stellt erhöhte Anforderungen an die Schluss- und Eröffnungsbilanz. Der Cashflow muss aufgezeigt werden. Für die Revisoren und den Zentralverwalter wird dies sicher am Anfang einen erheblichen Mehraufwand bedeuten.

Für die Einführung von HRM 2 mit bestehendem Buchhaltungssystem, muss mit einem zeitlichen Rahmen von ungefähr zwei Jahren, was einem Zeitaufwand von 200 bis 300 internen Stunden entspricht, gerechnet werden. Für alle Schaffhauser Gemeinden wird das neue Rechnungslegungsmodell ab dem Jahre 2020 vorgeschrieben. Eine entsprechende Budgetierung mit Etappen soll bereits ab 2017 erfolgen.

Bei der Zentralverwaltung Buchberg wird parallel zur Einführung des neuen Rechnungslegungsmodells ein Softwarewechsel notwendig. Dies aufgrund des eher nicht geeigneten und in die Jahre gekommenen Buchhaltungsprogrammes.

Dies soweit die aktuellsten Themen. Bis zur nächsten «Buchberger»-Ausgabe wünsche ich Ihnen nun einen bunten Herbst und verbleibe bis in zwei Monaten.

Euer Gemeindepräsident Hanspeter Kern

Gemäss Offerte von Heller Bauleitungen aus Wil ZH muss mit Planungskosten in der Höhe von rund CHF 32'000.- gerechnet werden. Der Kostenanteil von externen Ingenieuren macht davon rund CHF 12'000.- aus.

Die Planungskosten in der Höhe von CHF 32'000.- könnten generell ins Budget 2017 aufgenommen werden, dies würde aber eine generelle Verzögerung der Sanierung um circa 2 Jahre bedeuten, dies, da der Planungshorizont auf circa 6 Monate angesetzt wird.

Erste Kostenschätzungen (Kostenvoranschlag) sind somit erst auf Juni 2017 zu erwarten, was für einen ausserordentlichen Kreditantrag an die Gemeindeversammlung im Juli 2017 nicht mehr reichen wird. Eine Freigabe könnte daher frühestens im Dezember 2017 erfolgen. Der vorliegenden Offerte wurde vom Gemeinderat zugestimmt und der Auftrag damit erteilt.

Mit der Kostenerfassung soll sofort begonnen werden, damit die Kosten in Teilsanierungsgrössen auf die nächste Gemeindeversammlung Budget 2017 und Rechnungsannahme 2016 vorliegt.

Verkehrssituation Oberbreitenstrasse/ Förlibuckstrasse

Die wahrgenommenen zum Teil übersetzten Fahrgeschwindigkeiten im Bereich Oberbreite haben generell zugenommen. Insbesondere auch durch die Bautätigkeiten in der «Oberbreiti» kommt es durch die Schwerverkehrsteilnehmer zu nicht angepassten Fahrweisen. Dies, auch nach eindringlicher Aufforderung bei den Verantwortlichen. Leider gehören zu den Fehlbaren auch vereinzelte Anwohner aus dem Quartier «Oberbreiti».

Der Gemeinderat hat daher beschlossen, vorübergehend bis zur Fertigstellung der Bauten in der Oberbreiti, die Zufahrten mit 30 Km/h zu begrenzen.

Geologisches Tiefenlager

Die Standortsuche für ein geologisches Tiefenlager für radioaktive Abfälle in der Schweiz ist ein Sachplanverfahren nach Raumplanungsgesetz. Dieses befindet sich zurzeit in der zweiten Phase von insgesamt drei Etappen.

In den Etappen 1 und 2 wurden in allen sechs der ursprünglich vorgeschlagenen Standortregionen sogenannte Regionalkonferenzen aufgebaut. Diese setzten sich aus 50 bis 150 Delegierten aus der Politik, Wirtschaft, Gewerbe und Interessensorganisationen sowie Bürgerinnen und Bürgern der Standortregion zusammen. Die Gemeinden Rüdlingen und Buchberg sind ebenfalls Teil der Standortregion Nördlich Lägern.

Die zunehmende Konkretisierung des Tiefenlager – Projektes bedingt einen wachsenden Austausch zwischen den Schaffhauser Gemeinden und dem Kanton Schaffhausen. Das BFE beabsichtigt zudem, die Regionalkonferenzen für die 3 und

Einwohnerkontrolle

Zuzüge

- 01.07.2016 Burkhard Hannah Meret und Lindner Gabor, Winkelweg 10
- 19.08.2016 Ciresola Clara, Hurbigstrasse 1
- 30.08.2016 Fischer Ruth, Hohlegasse 25

Wegzüge

- 01.08.2016 Koch Jonas, Erlistrasse 15
- 31.08.2016 Ribeiro Monteiro Nuno und Da Fonseca Pereira Sandra mit den Kindern Santiago und Fabio, Seglerweg 2
- 31.08.2016 Suomela Anne Kristiina, Gupfengasse 5
- 31.08.2016 Gehring Valeria, Seglerweg 2

Geburten

keine

Todesfälle

keine

Wir gratulieren herzlich zum...

80. Geburtstag am

11.11.2016 Frau Lilly Jenny-Fehr, Hohlegasse 28

86. Geburtstag am

06.12.2016 Frau Berta Kern, Bodenweg 2

87. Geburtstag am

01.12.2016 Frau Ursula Simmler-Bornhauser, Sandackerstrasse 5

91. Geburtstag am

26.10.2016 Frau Alice Kürsteiner-Kern, Hohlegasse 12

Baubewilligungen

Unter dem Vorbehalt der Rechte Dritter wurden folgende Baubewilligungen erteilt:

- Gehring Kurt wohnhaft an der Reiatstrasse 8 in 8200 Schaffhausen wurde der Neubau eines Carport aus Aluminium mit Plexiglasdach am Hardliweg 5, auf dem Grundstück GB Nr.677, VS Nr. 295 bewilligt.

- Ueli Graf wohnhaft an der Erlistrasse 52 in 8454 Buchberg ersetzt auf dem Grundstück GB Nr. 101, VS Nr. 88, seine Stückholzheizung durch eine Luft/Wasser-Wärmepumpe.

VS-Nr. = Versicherungsnummer der Gebäudeversicherung früher auch als BK-Nr. bezeichnet (Brandkataster-Nr.)
 GB-Nr. = Grundbuchnummer, also die Nummer des Grundstückes.

Alles tiptop auf der ARA?

von Brigitte Hunziker



Ja, schon vor einigen Wochen wurden sie zum Leben erweckt. Und? Die SB-Reaktoren arbeiten tiptop. Auch die Heizung ist ersetzt und die neue Werkstatt eingerichtet. Ja, man ist auf der ARA sehr zufrieden, wie die Arbeiten von statten gehen. Zurzeit werden die drei alten Becken der Abwasserreinigungsanlage saniert. Hinter dieser Sanierung stecken auch viele Arbeitsgänge und zusätzliche Aufwendungen von Jürg Müller und Fredy Fehr. Denn die alten Becken müssen für das Bevorstehende jeweils gut vorbereitet werden, so zum Beispiel werden die Becken zuvor ausgepumpt und gewaschen, Instrumente demontiert, usw. Ja, die zwei Herren auf der ARA machen super gute «Büetz»! Besten Dank dafür.

Ja, man ist im Zeitplan. Spielt das Wetter mit, wird dies auch rund um die Sanierungsarbeiten der Becken so bleiben. Sie erhalten eine neue Betonbeschichtung und diese trocknet bei gutem Wetter natürlich optimaler und schneller als bei starken Regenschauern.

Ja, auf die sehr gute Zusammenarbeit aller Beteiligten wird an einem «Handwerkerfest» am 28. Oktober angestossen. In der nächsten Ausgabe wird das eine oder andere Foto von diesem Anlass sicherlich abgedruckt werden. (Mehr Informationen und bei Fragen: Bruno Steiger, tiefbaureferat@ruedlingen.ch)

Forstverwaltung Rüdlingen-Buchberg

Erlebnis Christbaum - Verkauf

Sie suchen Ihren Christbaum aus → wir schneiden ab

Datum und Zeit: Samstag 17. Dez. 2016 9.00 bis 11.00 Uhr

Ort: Christbaumkultur ehemalige Kiesgrube Warth. (Kantonsstr. Steinenkreuz Richtung Rafz, am Waldrand rechts und dann links)

Am warmen Holzfeuer wird ein kleiner Imbiss offeriert.

Älteren Jahrgängen, die kein Auto zur Verfügung haben, wird auf Wunsch der Christbaum nach dem Verkauf am 17. 12.16 anfangs Nachmittag gratis ans Haus geliefert.

Wir freuen uns auf Euer Erscheinen zu unserem Erlebnis Christbaum-Verkauf und einen Schwatz am warmen Feuer.

Die Forstverwaltung



Sanierung im Kirchturm

von Otto Haller (Text und Fotos)

Seit 1997 gehört die Kirche Buchberg-Rüdlingen den beiden politischen Gemeinden. D.h. diese müssen für den Unterhalt aufkommen. Nach langen Verhandlungen wurden die Arbeiten für die «Glockensanierung» der Firma Muff, Kirchturmtechnik in Triengen, vergeben. Die Service-Monteurs dieser Firma betreuen die Anlage seit vielen Jahren und haben immer wieder darauf hingewiesen, dass etwas unternommen werden sollte, damit keine grösseren Schäden entstehen. An den entsprechenden Gemeindeversammlungen wurde ein Budget von rund 70'000 Franken, welches sich die beiden Gemeinden hälftig teilen, bewilligt. Die Arbeiten dauerten von Mai bis Juli.

Nicht eigentlich die Glocken, sondern das «Drum herum» wurde saniert.



Stockwerke

Lagerung der Glocken

Zum Auswechseln der Kugellager blieben die Glocken an Ort. Sie wurden mittels Kettenzug einige Zentimeter angehoben.

Klöppel

Die Glocke gibt den Ton an. Der Klöppel aber erst macht die Musik! heisst es bei der Firma Muff.

Die 4 Glocken mit einem Gesamtgewicht von 2030 kg (gegossen von Rüetschi Aarau) stammen aus dem Jahr 1890. Ebenso die Klöppel aus Stahl.

Stahl wird, wenn er gehämmert wird, immer härter. So auch die Klöppel. Und zwar viel härter als die Glocke aus Bronze. Das kann zu Schäden an der Glocke führen.

Darum wurden bei der Firma Muff nach neuesten Erkenntnissen 4 neue Klöppel geschmiedet. Sie wiegen zwischen 7 und 58 kg. Interessant und seit Jahrhunderten bewährt: Die Glocke ist am sogenannten Kehreisen mit einem Band aus argentinischem Rindsleder aufgehängt.

Auf der Home Page <http://muffag.ch/product/glocken-kloepfel> gibt es viel Interessantes zu sehen und einen super gemachten Film zum Klöppelschmieden.

Die alten Klöppel befinden sich je einer im Ortsmuseum Buchberg und in der Kirche. Die beiden andern vorläufig bei der Gemeinde Rüdlingen.



Klöppel

Jakob Matzinger 1903-1993

war 50 Jahre lang (bis 1974) Messmer und der letzte, der die Glocken von Hand geläutet hat. Unter tatkräftiger Mithilfe seiner Familie und den «Lüüter-Buben» aus Rüdlingen und Buchberg. Elsbeth Harlacher, seine Tochter, erinnert sich noch gut an das «Elfi- oder Bätziitlüüte». Bei jeder Witterung musste man zu Fuss (!) zur Kirche und 90 bzw. 120 Mal am Seil ziehen.



Jakob Matzinger

Elektrifizierung/Antrieb

Mit der Elektrifizierung 1967 wurde das viel weniger mühsam: Die Glocken erhielten elektrische Antriebe. Einen Schalter drehen und ... es läutet!

Diese Antriebe wurden jetzt auch revidiert und mit einer von der Firma Muff entwickelten elektronischen Motorensteuerung versehen. Diese liefert den Motoren nur soviel Strom wie nötig, damit der Klöppel schonend auf die Glocke trifft.



Vollgeläut

Glockenstuhl

Der Glockenstuhl (im 3. Stock) aus Winkeleisen wurde bei der Elektrifizierung eingebaut. Er wurde bei der jetzigen Sanierung kontrolliert. Weil er in gutem Zustand ist, war nur eine gründliche Reinigung und ein Anstrich nötig. Für die Reinigung wurde das Trockeneisstrahlen eingesetzt. Dabei prallt Trockeneis von minus 80° C und mit nahezu Schallgeschwindigkeit auf die zu reinigende Fläche und entfernt Flugrost, Schmutz und die alte Farbe. Der Vorteil gegenüber dem herkömmlichen Sandstrahlen: Es staubt nicht und es braucht keine chemischen Zusatzstoffe.



Trockenpistole

Turmuh

Die Turmuhr (im 2. Stock) wurde 1926 von der Firma Mäder in Andelfingen eingebaut. Sie wurde angetrieben von einem Gewichtstein, welcher täglich vom Messmer heraufgekurbelt werden musste. Die Zeit wurde von einem Pendel wie bei Stuben- oder Kuckucksuhren bestimmt. Bei der Elektrifizierung wurde die Handkurbel durch einen Elektromotor und das Pendel durch eine Quarz- bzw. Funkuhr ersetzt.

Die Uhrzeit wird über eine lange Stange in den 4. Stock zu den Zeigern übertragen.

Während der jetzigen Revision stand die Zeit still. Es war immer 12 Uhr.

Bei der Firma Muff wurde die Uhr zerlegt, einige Verschleisssteile ersetzt und gut geölt. Die grüne Originalfarbe wurde absichtlich belassen.

[Bild Turmuhr siehe Rückseite]

Schlaghämmer

Das Ding-Dong des Viertelstunden- sowie das Doong des Stundenschlages kommt von den Schlaghämmern die seitlich der Glocken angebracht sind. Sekundengenau zieht die Turmuhr an den Zügen aus Stahldraht, spannt die Hämmer und lässt sie auf den Glockenrand schlagen. Die Kraft für das Spannen kommt von zwei ca.

50 kg schweren Gewichten unterhalb der Uhr. Früher mussten diese vom Messmer täglich hochgekurbelt werden. Heute besorgt das ein Elektromotor nach jedem Schlagen.



Schlaghammer

Läutcomputer

Das tägliche Früh- bzw. Nachmittagsläuten wird von der Turmuhr ausgelöst. Alles andere Läuten (Gottesdienst, Hochzeiten) musste von der Messmerin mit einem Handschalter eingeleitet werden. Der jetzt eingebaute Läutcomputer hat alle festen Läutzeiten auf mehrere Jahre hinaus auf einem kleinen Chip gespeichert. Brigitte Häderli muss somit nicht anwesend sein z.B. beim Einläuten des Sonntags-Gottesdienstes und kann sich andern Aufgaben widmen.

Übergabe/Abschluss

«Harmonisches Geläut. Wunderbar, so wie es sein muss. Perfekt! Die Sanierung ist gelungen», meinte Oskar Näpfli, Mitglied der Muff AG Geschäftsleitung, bei der technischen Übergabe. Er zeigte den anwesenden Kirchenstands- und Gemeindevertretern, was alles gemacht worden war. Anschliessend liess er die Glocken läuten und demonstrierte, wie mit zugehaltenen Ohren das Geläut beurteilt wird. Die Anwesenden waren sich einig, dass es weicher geworden ist.

Wie vertraglich abgemacht konnten die Glocken am darauf folgenden Tag eine Hochzeit einläuten und zwar recht ausgiebig. Die Braut hatte sich nämlich verspätet ...



Übergabe

Nachwort

- das Budget konnte eingehalten werden.
- manche haben die glockenfreie Zeit genossen. Andere haben den Stundenschlag und das Geläut vermisst.
- einige haben sich gefragt, warum die Sanierung so lange dauerte. Dazu ist zu sagen, dass mehrere Abteilungen bei der Firma Muff beteiligt waren. Sie sind unterschiedlich ausgelastet. So wird z.B. nur ein Mal pro Monat der Schmiedeofen in Betrieb genommen und Klöppel geschmiedet.

- wie die meisten Glocken tragen auch unsere biblische Inschriften. Zudem die alten (bis 1949) Wappen von Rüdlingen und Buchberg.



Wappen

Primarschule 1. Schultag

Glück am ersten Schultag

von Kathrin Spycher

Seit dem 15. August ist wieder Schule: Für 18 Erstklässlerinnen und Erstklässler war es der erste Schultag ihres Lebens. Dass man dazu auch Glück gebrauchen kann, fand Schulleiterin Beatrice Hintermüller und überreichte den Kleinsten einen grossen Glückskäfer zum Start.

Am Montagmorgen, 15. August, standen 18 Kinder mit dem nigelneuen Tornister auf dem Rücken zum ersten Mal als Schülerin oder Schüler vor der grossen Glastür des Chapf-Schulhauses. «Herzlich Willkommen» steht da in farbigen Buchstaben, die die neuen Kleinsten der Primarschule erst noch lernen werden. Zum Glück kannten sie Frau Buchli schon, ihre erste Lehrerin, und auch ein paar Kindergesichter der grösseren Klassen, die mit ihnen auf die Schulglocke als Zeichen warteten, dass der erste Schultag nun richtig beginnen konnte. «Auf meine neue Lehrerin habe ich mich am meisten gefreut», sagte Moira in der grossen Pause nach den ersten Schulstunden. «Ich aufs Zeichnen und den

Sport», ergänzte Allegra, eine Drittklässlerin. Auch für Beatrice Hintermüller war der erste Schultag in Rüdlingen ein besonderer als neue Schulleiterin der drei Schulstufen Kindergarten in Rüdlingen, Primarschule im Chapf und Orientierungsschule in Buchberg. Nach der ersten grossen Pause begrüsst sie die Schülerinnen und Schüler aller Primarklassen in der Aula. Nun ging es für alle wieder richtig los mit dem Lernen und Zusammenleben im Schulhaus und allem, was dabei wichtig ist. Aber neben dem Lernen, sagte Beatrice Hintermüller, brauche es auf diesem Weg auch immer wieder Glück, und überreichte dazu als erste gute Portion zum Start ins Schulleben jedem Erstklässler und jeder Erstklässlerin einen grossen, glänzenden Schokolade-Glückskäfer.

Neben Beatrice Hintermüller ist auch Simone Wullschleger als Klassenlehrerin der 4. Klässler und Dina Propp als Job-Sharing-Partnerin von Sandra Buchli neu mit im Team der Primarschule. Insgesamt zählt die Primarschule derzeit 101 Schülerinnen und Schüler von der 1. bis zur 6. Klasse sowie 18 Lehrerinnen und Lehrer. Es ist das zweite Schuljahr für die Primarschulkinder und ihre Lehrerinnen und Lehrer am gemeinsamen Schulstandort im Chapf-Schulhaus nach der Zusammenlegung der Standorte Rüdlingen und Buchberg im Sommer 2015.



1.-6. Klässler und Beatrice Hintermüller



Team Elternbildung

Schulverwaltung
Chapfstr. 1
8455 Rüdlingen
Tel. 044 867 41 71
www.schulenrb.ch
mailto: sekretariat@schulenrb.ch

Flügel und Wurzeln brauchen Freiräume und Grenzen

Referent: Herr Martin Gessler, Elterncoach IEF, STEP-Elterntrainer



Für neue Entwicklungsschritte braucht ein Kind Freiräume, aber keine Grenzenlosigkeit. Denn diese macht Angst, weil sie dem Kind keine Orientierung ermöglicht. Freiheit und Grenzen fördern das Kind und ebenso ein positives Familienklima. Input und Diskussion von Alltagsszenen im Film.

Sie sind herzlich zu diesem Anlass eingeladen.

Wir bitten Sie um Anmeldung bis am 18.11.2016 über die Homepage
www.schulenrb.ch

Kurzentschlossene sind ebenfalls herzlich willkommen

**Aula Chapf 22.11.2016 19:00 – 21:00 Uhr
mit anschliessendem Apéro**

Fun and Sports Lager 2016

von Selina Misteli

Unter dem Motto «Wetten, dass..?» starteten wir am 7. August in die 17. Ausgabe des Fun and Sports Lager. Der Weg führte uns dieses Jahr ins schöne Sedrun. Mit haus-eigener Minigolfanlage und Hallenbad, Badesee und Spiel-, Volleyball-, Tennis- und Sportplatz in Laufdistanz war dies der perfekte Lagerort.

Nach dem Zimmerbezug wurden die Kids auf den obligaten Postenlauf geschickt und mussten ihr Können bei einigen Wetten unter Beweis stellen. Das Lagerhaus wurde in dieser Zeit fertig eingerichtet und mit dem mitgebrachten Material ausgerüstet. Zurück im Haus konnten sich die Kids dann bereits für die ersten Programmpunkte am Montag eintragen.

Das Wochenprogramm gestaltete sich einmal mehr sehr vielseitig: Tennis, Golf, Seilpark, Super-10-Kampf, Sauen im Wald, Abseilen, Spielen auf dem Spielplatz, Disco, Casino, Beach Volleyball, Spielturnier, Basteln, Backen und so weiter. Hier war für jeden etwas dabei. Das Wetter machte nicht immer mit, aber durch das Verschieben der einzelnen Programmpunkte konnte doch alles durchgeführt werden.

Die Jüngeren hatten zudem jeden Tag Wetten zu absolvieren und die Älteren mussten sich eine möglichst originelle Wette für den Schlussabend überlegen, wo live aus Sedrun die letzte «Wetten, dass..?»-Sendung mit Thomas Gottschalk, Michelle Hunziker und den prominenten Gästen Justin Bieber, Betty Bossi, Giulia Steingruber, Lara Gut und Shaqiri gesendet wurde.

Müde, aber mit einem grossen Lachen im Gesicht kamen die 83 Kinder, 21 Leiter und 2 Köchinnen am Samstag wieder in Buchberg an.



HELMAR WISCHNIEWSKI

Eidg. dipl. Spenglermeister

Spenglerei / Blitzschutzanlagen
Vor Eiche 12, CH-8197 Rafz
Telefon 044 869 33 40
E-Mail spenglerei@wischniewski.ch
www.wischniewski.ch

Spühler +Co.

Radio TV-HiFi-Video-Antennenbau

- sehen - - hören - - erleben -

UHD (4K) TV / LED TV 3D-TV / HDTV / BluRay Xklusiv Sortiment
DAB+ Radio / Internet Radio Heimkino Surround Sound HighFidelity Stereo
Kompetente Beratung Service / Reparaturen Installation / SAT-Anlagen

- sasag Partner -
Highspeed Internet / Digital (HD)-TV / Digiphone

EURONICS
best of electronic

Märktgass 9 - 8197 Rafz - 044 886 86 86 - www.spuehler-tv.ch

massan

• Massage-Praxis

klassische Massage, Triggerpunkt
Kopfw- und Migränetherapie, Man. Lymphdrainage
Lipo-Massage

• Fitraum

Pilates, Rückbildung nach Pilates
TRX, Bodyforming, Fitmix
Spinning
Neu: M.A.X / smartAbs

Angela Neukom und Team

Massagepraxis & Fitraum

Götze 5 | 8197 Rafz | 079 761 53 35 | massan.ch

REWAG

KIES • BETON • MÖRTEL • QUARZSAND
AUSHUB-ABFUHR • RECYCLING-BAUSTOFFE

REWAG AG
Sandgrubenstrasse 34
8455 Rüdlingen
Tel. 044 869 35 05
www.rewag.bz

Handläufe mit LED Beleuchtung

Chromstahl Handläufe

Chromstahl Geländer

Wir liefern Ihnen witterungsfeste, auf Mass gefertigte Chromstahl Handläufe und Geländer für den Innen- und Aussenbereich.

Handläufe und Geländer sind auch mit integrierter **LED Beleuchtung** lieferbar.

beltronic-INOX AG, Im vorderen Chapf 8, 8455 Rüdlingen

www.beltronic-inox.ch Tel. 044 867 24 89

BESUCHEN SIE UNS AM
21. / 22. OKTOBER

XTRA DAYS



HERBSTAUSSTELLUNG IN BÜLACH

MOKKA UND ZAFIRA XTRA DAYS.

Lassen Sie sich in die neue Welt von Opel entführen!

Freitag 21. Oktober 2016 09.00 – 19.00 Uhr

Samstag 22. Oktober 2016 10.00 – 16.00 Uhr

Mehr Informationen auf www.opel.ch

GARAGE SCHURTER AG
Zürcherstrasse 36 8193 EGLISAU
Schleufenbergstrasse 3 8180 BÜLACH
www.garage-schurter.ch info@schurterag.ch Tel. 043 422 30 20 Tel. 044 886 23 77

Vereine

TV Buchberg Rüdlingen

Ball is Life

von Werner Vaterlaus

Hervorragender 4. Platz an der Jugend SM 2016 im Korbball.

Am Sonntag, 28. August trat die U 16 Knaben an der Schweizermeisterschaft Korbball Jugend in Aarwangen BE an, um sich mit den besten Nachwuchsteams der Schweiz zu messen. Das besondere an unserer Mannschaft ist, dass es sich um 5 Jungs und 2 Mädchen handelt.

Das Turnier wurde mit einem knappen Sieg lanciert, nach

einem weiteren Sieg und einem Remis und einer Niederlage, reichte es für die Finalrunde der besten 8 Mannschaften. Im ersten Finalrunde-Spiel gewannen wir 3:2 mit einem Penalty nach Spielende, im zweiten Spiel trennten wir uns unentschieden. Aufgrund der Direktbegegnung konnten wir anschliessend um den dritten Platz spielen. Das Spiel war ausgeglichen und kurz vor Schluss konnten wir erneut mittels Penalty den Ausgleich erzielen. In der Verlängerung mussten wir uns dann leider bezwingen lassen. Fazit: Die tolle Mannschaftsleistung und das nötige Wettkampfglück brachten uns zum 4. Platz, womit wir sehr zufrieden sind. Herzliche Gratulation für die tolle Mannschaftsleistung.



Spieltag

von Sina Fehr

Am Morgen des 4. September mussten die rund 60 Kinder und Jugendlichen, welche sich für den diesjährigen Spieltag angemeldet hatten, schon früh aus den Federn. Mit einem großen Car traten wir die weite Reise bis nach Ramsen an. Wegen einer Grippe, die bei den jüngeren Mädchen die Runde machte, mussten wir leider auf ein paar starke Mädchen verzichten und sogar eine Ringballmannschaft wieder abmelden. Nach einem Einlaufen und einem Einspielen machten sich auch schon die ersten Mannschaften auf den Weg zu ihrem Spielfeld. Gespielt wurde Ringball, Minikorbball und Korbball. Das Wetter spielte auch wunderbar mit. Es



war weder zu heiss noch zu kalt und der Regen blieb auch aus. Zum «Zmittag» gab es für die Kinder «Wienerli» mit Brot. Gestärkt und wieder voll motiviert starteten die Mädchen und die Jungen in den Nachmittag. In ihren Teams gaben sie nochmals alles und machten uns Leiter mächtig stolz. Der Tag ging langsam zu Ende und die Siegerehrung stand an. Unsere Teams waren auf dem Podest gut vertreten: Die Mädchen holten im Ringball einen ersten Platz und die Jungs waren im Minikorbball gleich mit zwei Mannschaften auf dem Podest zu sehen, auf dem ersten und auf dem dritten Platz. Eine unserer Korbballmannschaften, welche mit zwei Mädchen in der Kategorie der Jungs startete, holte auch noch einmal einen ersten Platz. Noch vor dem Regen schafften wir es mit den Kindern zum Car und fuhren wieder nach Hause.

UHT Traktor Buchberg Rüdlingen

von Jennifer Jaunin

Es ist Mitte September und der Herbst ist langsam aber sicher eingeleitet. Mit ihm ebenfalls der langersehnten Start in die neue Unihockeymeisterschaft! Dennoch gibt es aus der «Sommerpause» etwas zu berichten, denn Sommerpause ist nicht gleich Unihockeypause. In dieser Zeit finden jeweils die Cup-Runden der Traktoren statt, bei denen dieses Jahr die Mannschaften Traktor 1 und die Damen einiges erreicht haben.

1/16 Cup-Finale Traktor Damen

Nachdem die Damen bereits mit dem Einzug ins 1/32-Finale Geschichte geschrieben hatten – es ist kein Geheimnis, dass der Cup bisher den Damen nicht gerade Erfolge einbrachte – trafen die Traktoriñas am 17. September um 11.00 Uhr auf den mehrfachen Schweizermeister und Cupsieger UHCevi Gossau. Für die Damen ein (noch) nicht bekannter Gegner – schweizweit bekannt sind die Damen aus Gossau jedoch mit ihren Erfolgen allemal. Vor heimischem Publikum sollte zum ersten Mal ein Spiel des UHT Traktor in der neuen Saalsporthalle Rafz stattfinden. Trotz zwei Absenzen konnten die Damen mit 8 Feldspielerinnen (bzw. 9 Spielerinnen ab dem 3. Drittel) und erstmals mit neuer Goalkeeperin ins Spiel starten. Extra aus Bern eingeflogen, war an diesem Samstag der ehemalige Käpt'n der Damen auf dem Feld wiederzufinden. Das Spiel ist leider schnell erzählt, Gossau konnte sein Spiel durchziehen und einen Treffer nach dem anderen landen. Es entstand ein intensives Spiel, bei dem Gossau die Traktoriñas häufig überlaufen und mit diversen gelungenen Aktionen die Treffer einbuchten konnte. Bereits nach dem 1. Drittel waren die Damen mit 1:8 in Rückstand. Die Gossauerinnen spielten mit einer Raumdeckung, was für die Traktor Damen sehr gewöhnungsbedürftig war – im Kleinfeld sind Mann- bzw. Fraudeckung eher bekannt –, sowie mit einem ausgezeichneten Forechecking, was die Traktoriñas hie und da aus dem Konzept brachte. Im 2. Drittel und auch 3. Drittel zogen die Gossauerinnen das Spiel so weiter, was zum Endstand von 5:26 führte. Trotz diesem Endresultat, eines gilt es zu beachten: Die Damen des UHT Traktors sind in einem Punkt überlegen und zwar, was die Anzahl Fans anbelangt. Es ist unglaublich zu sehen, wie viele Fans die Matches der Damen live verfolgen, egal ob die Traktoriñas in der Nähe

oder auch, wie letzte Saison, im Berner Oberland ihre Spiele bestreiten.

Auch wenn das Resultat mehr als eindeutig ausfiel und es danach Endstation 1/16-Finale hiess, die Damen haben hart gekämpft und hatten grosse Freude am Spiel gegen den UHCevi Gossau!

1/16 Cup-Finale Traktor 1

Die Herren erkämpften sich ebenfalls den Einzug in den 1/16-Final des Ligacups, nachdem sie drei Runden bereits für sich entschieden haben. Zuerst haben sie Embrach, dann Laupen und schlussendlich Semsales aus dem Cup geworfen, dann trafen die Herren vom UHT Traktor wohlverdient am 17. September auf den Erstligist Tigersharks Kulm. Wenn auch auf dem Papier unterlegen, so war Traktor 1 heiss darauf, wieder ihr bestes Hockey aus dem Nähkästchen zu zaubern. Pünktlich um 15:00 Uhr wurde vor heimischem Publikum in Rafz angepfiffen. Die Herren nahmen sich vor, den Gegner bei der Auslösung unter Druck zu setzen, nah am Gegenspieler zu sein und sich vor das Tor zu kombinieren. Dies gelang den Herren im 1. Drittel unglücklicherweise nicht wie gewünscht und so gingen sie mit einem Rückstand 2:7 zum Pausentee. Im 2. Drittel starteten die Herren gut. Sie konnten den ersten Treffer dieses Drittel auf ihr Konto buchen, jedoch las sich brutale Effizienz, Präzision und Abgeklärtheit bis zur zweiten Pause im Resultat wieder – 5:13 nach 2. Drittel. Doch wer die Traktoren kennt, weiss, dass sie jederzeit für eine Aufholjagd gut sind. Das letzte Drittel konnten die Traktoren für sich entscheiden, was jedoch dem klaren Schlussresultat von 11:16 nichts anhaben konnte. Die Herren 1 können aber auf eine solche Leistung mehr als stolz sein. Da im Cup nach dem K.O.-Prinzip gespielt wird, hiess es auch für die Herren Endstation 1/16-Finale.

Knappe 24h später fanden sich die Herren in der Halle in Rafz zum Saisonstart wieder, und der will ihnen geglückt sein! Nach beiden Matches befinden sich die Herren 1 des UHT Traktor Buchberg-Rüdlingen auf dem geteilten 1. Rang mit den Uhwieser Rotäugli. Eine solide Leistung an diesem ersten Meisterschaftssonntag, wenn man bedenkt, dass die Herren vom Tag zuvor bereits 60 Minuten Unihockey in den Beinen hatten.

Sämtliche Spiele, Berichte, sowie Tabellen sind auf der UHT Traktor Buchberg-Rüdlingen Homepage www.uht-tractor.ch zu finden.

hemutec gmbh
it-lösungen

wir lassen ihre ideen wirklichkeit werden

mit unserer erfahrung
optimieren sie
ihre it-infrastruktur



schaffhausen thurgau zürich
rhyblick 322 8455 rüdlingen
www.hemutec.ch 052 681 43 83

Kompetenz aus der Region




HANS DÜNKI • RAFZ
HEIZUNG • SANITÄR • ENGINEERING
www.duenki.ch

Vereine

Männerchor Buchberg

von Heinz Büchi

Rückblick

Bundesfeier bei der Kirche

Sie konnten es in der Presse auch schon lesen; die Bundesfeier 2016 fand bei perfektem Wetter bei der Kirche statt. Der Männerchor Buchberg war dieses Jahr verantwortlich für das Wohl der Gäste. Und wir wurden ab dem Start echt gefordert von den vielen Gästen. Ab Eröffnung der Festwirtschaft lief es rund an Grill, Buffet und Service. Der Männerchor wäre ohne die tatkräftige Unterstützung vom Gemischten Chor Rheinklang Rüdlingen nicht in der Lage gewesen, diese Bundesfeier tadellos zu bewältigen. Für diese Organisation wurden gesamthaft gegen 400 Arbeitsstunden aufgewendet. Am Fest selber wurden 160 Steaks, 210 Bratwürste und 70 Cervelats konsumiert und dazu natürlich auch Wein aus beiden Gemeinden genossen.

Der gesangliche Teil wurde durch den Gemischten Chor Rheinklang bestritten, den Schweizer Psalm sangen beide Chöre gemeinsam mit den anwesenden Gästen. Dieses Miteinander der beiden Chöre ist wichtig für das gegenseitige Verständnis. Wir sind keine Konkurrenz in den beiden Dörfern, nein, wir ergänzen das Angebot zu singen perfekt. Nehmen wir den Rainbowchor auch noch dazu, so haben wir im südlichen Kantonsteil ein riesiges und vielfältiges Angebot, das im Kanton Schaffhausen und in den umliegenden Gemeinden seinesgleichen sucht. Ein grosser Dank gebührt den Vorstandsfrauen vom Männerchor für die sehr schöne Dekoration.

Geburtstagssingen für die 80-jährigen

Die Anmeldungen der Jubilare zeigt, dass dieser Anlass, organisiert vom Männerchor, grossen Anklang findet. Immer am ersten Samstag nach den Sommerferien lädt die Gemeinde und der Männerchor zum Geburtstagssingen ein. Dieses Jahr durften wir viele Gäste unterhalten. Ein feiner Apéro von der Pizza Cantina, erweitert mit Grillwürsten, perfekt auf den Punkt grilliert von den Grillmeistern Willi und Roland mundeten vorzüglich. Lieder vorgetragen vom Männerchor und die Begrüssung durch den Gemeindepräsidenten umrahmten diese Feier sehr zum Gefallen der Gäste. Die Jubilare können jeweils ihre Angehörigen und auch Nachbarn einladen. Wir freuen uns bereits auf diese Feier im nächsten Jahr, denn auch für den Männerchor ist dieser Anlass ein gemütliches Beisammensein.

Serenade vom Mittwoch, 7. September

Unter dem Patronat der Gemeinde Buchberg luden der Männerchor Buchberg und die Stadtbergmusikanten Eglisau zur sommerlichen Serenade auf den Gemeindehausplatz ein. Es war ein lauer Spätsommerabend, perfekt für ein gemütliches Beisammensein bei unterhaltsamer Musik. Abwechslungsweise spielten die Stadtbergmusikanten Stücke im Böhmisches Stil, der Männerchor sang im ersten Teil traditionelles Liedgut und nach dem zweiten Teil der Blasmusik Lieder, die vom Wein erzählten.

Wie schön wäre es für die Akteure, wenn die Festbänke gut gefüllt wären. Es ist für eine Gemeinde wie Buchberg schlichtweg enttäuschend, dass beinahe nur die Partner der Bläser und Sänger die Serenade genossen. Einige «Fans» der Musik und des Männerchors seien speziell erwähnt. Es hatte mehr auswärtige Besucher als Buchberger. Dabei ist alles für einen gemütlichen Abend vorbereitet: eine kleine Festwirtschaft mit Grill ist aufgebaut, und die neuen Festbänke laden zum Verweilen ein. Voraussetzungen für ein Kennenlernen der anderen Bewohner sind also gegeben. Vielleicht kommen Sie ja nächstes Jahr zur Serenade? Informieren werden wir Sie sicher wieder, aber kommen müssen Sie selber. Übrigens: Es hat auch Stühle zum Sitzen, man muss nicht zwingend auf die Festbänke klettern.

Ausblick

Am Samstag, 22. Oktober unterhalten wir die Bewohner vom Altersheim Rafz mit unseren Liedern. Während jeweils einer halben Stunde konzertieren wir im grossen Saal zur Freude der Bewohner, des Personals und uns selber. Singen und Freude bereiten machen eben Spass.

Der Männerchor singt am Samstag, 29. Oktober im Rahmen des 4-Jahreszeitensingens des Kantonalen Chorverbandes Schaffhausen am Herbstsingen in Dachsen zusammen mit 5 anderen Chören.

Chränzli 2017

Reservieren Sie sich die Daten vom Chränzli 2017 jetzt schon: Hauptprobe am Donnerstag, 16. März, Chränzli am Samstag, 18. März. Unser Gastchor ist der Männerchor Balterweil-Berwangen.

WIBUTEX AG

BODENBELÄGE



Als Spezialist für Bodenbeläge, Teppiche und Parkett sowie Innendekorationen sorgen wir für ein schönes Wohnen bei Ihnen zu Hause. Fühlen Sie sich wohl mit uns!

Fachgeschäft Morgentalstrasse 7
8355 Aadorf
Tel. 052 365 33 93
www.wibutex.ch

Fabrik Industriestrasse 3
8355 Aadorf
Tel. 052 365 27 28

Büro Zürich Berninaplatz 2
8057 Zürich
Tel. 044 312 66 90
info@wibutex.ch

Das zuverlässige Team für:

- Umgebungsarbeiten
- Grünabfälle beseitigen und kompostieren
- Sträucher und Bäume schneiden und pflegen (Häckselaktion vorbereiten)
- Bäume entfernen
- Kleinbaggerarbeiten
- Betreuung Ihres Gartens, der Blumen oder des Rasens
- Anlegen von Sitzplätzen, Biotopen, Geländeanpassungen
- Aushilfen bei Arbeiten aller Art, ob Privat oder Geschäft
- Transporte und «Züglete»
- Räumungen

AgroTeam GmbH

Für alle sauberen und speditiven Arbeiten

Agro-Team GmbH · 8454 Buchberg
Tel. 044 867 15 57 · Fax 044 867 28 53
agroteam@bluewin.ch

Rainbowchor

von *Nina Matzinger*

Buchberg, Davos, Schaffhausen:

unsere diesjährigen Konzertstationen. Voller Elan und Vorfreude nehmen wir die nächsten Proben in Angriff. Der Probensamstag kurz vor der «Tournee» gibt uns noch den letzten Schliff. Bitte nehmen Sie sich am 30. Oktober in Buchberg-Rüdlingen, 5. November in Davos oder am 13. November in Schaffhausen Zeit und unterstützen Sie uns mit Ihrem Applaus.

Der Chilibisunntig gehört leider schon wieder der Vergangenheit an. Toll, wie viele Besucher wir trotz des sehr heissen Wetters in der Kirche und danach beim Essen begrüßen durften! Ein sehr informativer Film über die Kirchenglockenrestauration in unserer Kirche rundete diesen Anlass ab.

Beim Erscheinen des Dorfblattes ist der Gospelgottesdienst

in Altikon bereits vorbei. Schon mehrere Jahre dürfen wir in Altikon-Thalheim einen Gospelgottesdienst mitgestalten. Einige Mitglieder der dortigen Kirchgemeinde verstärken uns mit ihren Stimmen beim Singen. Dies ist eine schöne und verbindende Tradition!

Wir hoffen, Sie an einem unserer Konzerte in Buchberg, Davos oder in Schaffhausen begrüßen zu dürfen. Wir freuen uns auf Sie!

Unsere Auftritte:

- | | |
|---------------------|--|
| 30. Oktober | Konzert in der Kirche Buchberg-Rüdlingen, 17.00 Uhr |
| 05. November | Konzert in Davos, 19.00 Uhr |
| 06. November | Gottesdienstbegleitung in Davos |
| 13. November | Konzert im St. Johann in Schaffhausen, 17.00 Uhr |
| 27. November | Päcklisunntig |
| 01 Dezember | Event KSS Schaffhausen |

GOSPELKONZERTE 2016
Love Shine a Light

Ref. Kirche Buchberg-Rüdlingen
30. Oktober
 17:00

Kirche St. Johann, Davos Platz, Davos
5. November
 19:00

Kirche St. Johann, Schaffhausen
13. November
 17:00

Freier Eintritt, Kollekte zur Deckung der Unkosten
 Dirigent: Cliff Agard
 Pianist: Matthias Fäs

rainbowchor.ch
RAINBOW CHOR
 BUCHBERG RÜDLINGEN

Kultur, Jakob und Emma Windler-Stiftung Stein am Rhein, DAVOS KULTUR, SWISSLO, KANTON GRAUBÜNDEN, MIGROS kulturprozent

Verein pro Gattersagi Buchberg

www.gattersagi.ch

von *Otto Weilenmann*

Ferienpass in der Gattersagi

Die Ferienpasskinder mit ihren engagierten Betreuern und Betreuerinnen haben anfangs August in der Gattersagi einen interessanten Nachmittag erlebt. Baumarten kennenlernen und Holzgegenstände von Hand anfertigen, die Ausstellung «Strom seit 1912» und einen Baumstamm sägen haben begeistert. Mit Säcken voll von duftendem Föhren-Sägemehl und selber gemachten Holzgegenständen haben sie sich am Abend glücklich in Richtung Postauto verabschiedet.



Strom aus der Zitrone – die Ferienpasskinder staunen



Robert Kern erklärt den Märklinkran, ein Spielzeug von 1935, motorbetrieben mit 220 Volt

Der Motorwagen für die erste Dreschmaschine von Buchberg

Er ist ein Unikum und war im Besitz der Landwirtschaftlichen Genossenschaft Buchberg. In den Zwanzigerjahren

des vorigen Jahrhunderts wurde er angeschafft. Das Gefährt mit Eisenrädern, einem gossen Landert-Motor, einem Drehwiderstand in Öl, einem Schaltbrett und einer grossen, schweren Kabelrolle, umgeben von der beschrifteten Original-Schutzblache ist noch immer funktionstüchtig. Der grosse, runde Stecker machte die Verbindung zur Stromquelle zuoberst an der Telefonstange. Schon 1948, als man eine modernere Dreschmaschine mit Aufbaumotor anschaffte, ging der Motorwagen halbwegs in Pension. Noch stellte er sporadisch den Betrieb der Holzfräse sicher, doch danach stand er über Jahrzehnte in der Dreschscheune herum. Robert Kern, unser umtriebiger Präsident, hat ihn restauriert, an Herbstfesten ausgestellt und konserviert. Das «verschupfte Dasein» hatte dieses Jahr ein Ende. Er bildet eines der zentralen Objekte in der Ausstellung «Strom seit 1912». Ein Besuch lohnt sich – vor 90 Jahren war das Fortschritt und «Hightech».



Die Blache am Motorwagen der ersten Dreschmaschine



Das Innere des Motorwagens

Zusätzliche Infos entnehmen Sie bitte der Homepage www.gattersagi.ch. Wir freuen wir uns auf viele Führungen. Anfragen richten Sie bitte an info@gattersagi.ch oder an Robert Kern, Telefon 044 867 30 21.

9. Sagi-Fisch am 22./23. Oktober

Sägen, nageln, bohren in der Holzwerkstatt oder die Ausstellung «Strom seit 1912» von der Elektrifizierung der Dörfer bis zur Solartankstelle anschauen. Das Handwerksmuseum Gattersagi ist offen, die Säge läuft. Besuchen Sie das Gattersagikino.

Programm

Samstag, 22. Okt. 17 - 20 Uhr

- Festwirtschaft, Fischessen
- Gattersagikino auf der Bühne

Sonntag, 23. Okt. 11 - 17 Uhr

- Festwirtschaft mit Sagifisch
- Musikalische Unterhaltung
- Die Säge läuft
- Führungen in der Ausstellung «Strom seit 1912»
- Gattersagikino auf der Bühne
- Fertigen Sie Ihr Glück-Säuli in der Holzwerkstatt



Der legendäre Sagifisch zubereitet von Hans Fehr und seinem Team.

Bekannt für bessere Fischknusperli

Der Sagifisch genießt einen sehr guten Ruf, weit über Buchberg hinaus. Hans Fehr und sein Team überliefern eine alte Tradition der Zubereitung erfolgreich. Nichts wird dem Zufall überlassen. Kenner wissen das zu schätzen. Kommen auch Sie zum Sagifisch ins «Handwerksmuseum Gattersagi Buchberg». Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

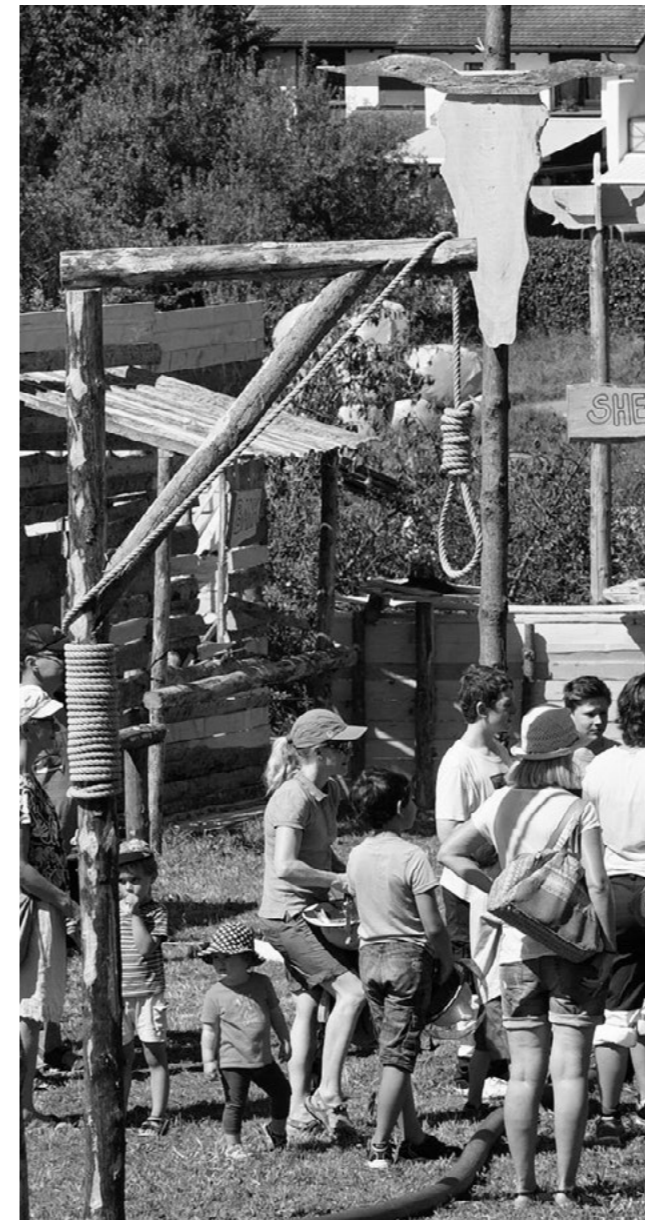
Verein pro Gattersagi Buchberg

Kinderfeuerwehr

Es brennt in Wuk-Town

von Nadya Misteli

Die Motorsäge dröhnt, ein rhythmisches Hämmern ertönt, die Vorbereitungen für den Kinderfeuerwehrtag haben begonnen. Vorfreude ist bekanntlich die schönste Freude und so hängt sich das Bauteam für den Kinderfeuerwehrtag mächtig ins Zeug, und in nur wenigen Tagen entstehen Saloon, Bank- und Postgebäude wie auch die Sheriffstation, ein Laden und die Werkstatt des Schmieds vervollständigen Wuk-Town, ein kleines beschauliches Dorf, im Wilden Westen des südlichen Kantonsteil, trotz Galgen auf dem Dorfplatz.



Wunderschönes Wetter begrüsst die Kinder am Samstagmorgen zur TLF-Rundfahrt um 11 Uhr. Das Feuerwehrbeizli ist schon in Betrieb, die ersten Hamburger und diverse Wurstwaren brutzeln gluschtig auf dem Grill. Punkt 13:30 Uhr begrüsst Fredy Fehr die ca. 70 Kinder, die sich mittlerweile eingefunden haben.



Eine Feuerwehrrübung ohne perfektes Antreten - unvorstellbar! Also stellen sich 4 Feuerwehrmänner zum Einüben zu Verfügung und los geht's mit «Achtung» und «Ruhn». Man merkt es, einige Kinder sind nicht zum ersten Mal mit dabei und so kann zügig mit den Vorbereitungen für den Ernstfall begonnen werden. An fünf Posten erhalten die Kinder nun Einblick in die Arbeit von Feuerwehr und Samariter. In Wuk-Town üben die Kinder den Abtransport von Schwerverletzten mit unterschiedlichen Traggeräten.



Der Posten «Kübel-spritzen» erfordert Ausdauer und Teamgeist beim Löschen eines brennenden Gebäudes.



Auf dem Pausenplatz üben die Kinder das treffsichere Löschen mit dem grossen TLF-Schlauch.



Was wäre der Wilde Westen ohne einen Postkutschenraub? Bei den Samaritern führen knifflige Fragen zum Schatz der Postkutsche.

Die Feuerwehr der Stadt Schaffhausen demonstriert mit ihrem ferngesteuerten LUF (Löschunterstützungsfahrzeug) die perfekte Löschung eines Brandes an unzugänglichen Stellen.



Trotz hohen Temperaturen ist der Kinderfeuerwehrtag ein grosser Spass für Jung und Alt. Feuer löschen macht hungrig und durstig und so können sich die Kinder in der Pause mit Kuchen und einem Getränk stärken. Zur Unterhaltung bieten die Herren der Feuerwehr, unterstützt durch die Jugendfeuerwehr und einigen Frauen aus der Küchencrew, einen Linedance.

Jetzt aber heisst es bereits ins Feuerwehrauto einsteigen und ab nach Wuk-Town, von wo ein Brand gemeldet wird. Eifrig transportieren die Kinder die Verletzten aus dem Dorf heraus und der Brand kann soweit erfolgreich gelöscht werden. Dieser ereignisreiche Nachmittag endet für die Kinder mit einer Schlussverpflegung und wer will, kann sich noch etwas im Feuerwehrpool abkühlen.

Der 21. Kinderfeuerwehrtag ist vorbei und bereits wird am Motto der 22. Ausgabe gefeilt. Also dann, bis zum nächsten Jahr!

Jugendfeuerwehr Buchberg-Rüdlingen

And the winner is Jugendfeuerwehr Buchberg-Rüdlingen

von Silvia Löwe, Korrespondentin SH

An der diesjährigen JFW-Schweizer-Meisterschaft im jurasischen Courroux belegten gleich 3 Mannschaften aus Buchberg-Rüdlingen die Podestplätze. Besonders erwähnenswert dabei ist, dass darunter auch eine rein weibliche Mannschaft war. Mit diesem Artikel möchte die JFW ein bisschen aus dem (sehr erfolgreichen) Nähkästchen plaudern.

Vor dem Wochenende vom 21. und 22. Mai 2016 kamen vielen Feuerwehrleuten beim Stichwort «Kanton Schaffhausen» wohl der Rheinfluss, die Städte Schaffhausen und Stein am Rhein, das Blauburgunderland oder die Bölldünne (Zwiebelkuchen) in den Sinn. Seit Ende Mai 2016 gibt es aber ein neues Aushängeschild: die Jugendfeuerwehr Buchberg-Rüdlingen, die an der JFW-Schweizer-Meisterschaft mit 3 Mannschaften antrat und es schaffte, alle Podestplätze einzunehmen.

Von der Gründung bis heute

Mitte der 1990er-Jahre wurde die FW Buchberg-Rüdlingen von Kindern und Eltern angefragt, ob es nicht möglich sei, FW-Ausbildung auf Stufe Kinder und Jugendliche anzubieten. 1995 fand dann der erste Jugendfeuerwehrtag in Buchberg statt, 3 Jahre später folgte die Gründung der Jugendfeuerwehr Buchberg-Rüdlingen. Während 1998 8 Jugendliche dabei waren, waren es 2015 bereits 56 junge Menschen. Natürlich war die Jugendfeuerwehr in den 18 Jahren seit der Gründung zahlreichen «up's and down's» unterworfen, doch die Begeisterung für das FW-Wesen war ununterbrochen da bei den kleineren Bewohnern von Buchberg-Rüdlingen. Das Jahresprogramm für die 6 Altersgruppen umfasst 7 Übungen sowie die Hauptübung, für die Vorbereitung an die Schweizer-Meisterschaft wurden 10 bis 12 zusätzliche Übungen durchgeführt, mit denen ca. 2 Monaten vor dem Anlass begonnen wurde.

Auch hier gilt: Ohne Fleiss keinen Preis

Aber den siegreichen Jugendlichen ist der Erfolg nicht einfach so in den Schooss gefallen. Während den Zusatz-Trainings wurde regelmässig von den Leitern auf Fehler hingewiesen, punktuell an den Schwachpunkten gearbeitet und manchmal sogar Übungsmaterial mit nach Hause genommen, um dort weiterüben zu können. Dass die Samstagmorgen-Übungen aufgrund der frühen Zeit nicht immer

besonders gut angekommen sind, ist verständlich. Und doch waren fast keine Entschuldigungen zu vermeiden und auch schlechtes Wetter war kein Hinderungsgrund, um nicht dabei zu sein. Aber eine gute Vorbereitung ist das Eine, Wettbewerbsglück das Andere. Durch gute Resultate am Samstag konnte Selbstbewusstsein für die Finals am Sonntag aufgebaut werden, welches schlussendlich zu dieser eindeutigen Überlegenheit führte.

Doch der Spass steht über Allem

Aber etwas darf nicht vergessen werden: Trotz der Teilnahme an einer Schweizer-Meisterschaft darf der Spass nicht zu kurz kommen. Die Buchberg-Rüdlinger haben auf eindrückliche Art und Weise gezeigt, dass es möglich ist, mit Spass dabei zu sein und trotzdem gute Leistungen zu zeigen. Während diesen beiden Tagen im Mai war auch der gute Zusammenhalt in der JFW zu spüren; da wurden Schwächere motiviert, fortlaufend Tipps weitergegeben, angefeuert und aufbauende Kritik angebracht, ohne jedoch einen Erfolgsdruck aufzubauen. Dies ermöglichte es den Teilnehmern, locker an den Wettkampf gehen zu können.

Die Unterstützung macht's

Doch auch von «ausserhalb» gab es sehr viel Unterstützung. Eine grosse Fangemeinde war mit dabei in Courroux und hat die Jugendlichen zusätzlich angespornt. Teilweise waren dies ehemalige JFW-ler, die aufgrund ihres Alters nicht mehr an der Schweizer-Meisterschaft teilnehmen konnten und so ihre Begeisterung zeigen wollten. Dass es für die siegreichen Mannschaften am Sonntagabend zuhause einen Umzug durch das Dorf gab spricht für sich. Seit der Gründung der JFW Buchberg-Rüdlingen stehen die Behörden beider Dörfer hinter diesem Projekt und den engagierten Leitern. Dies zeichnet sich unter anderem durch die Bereitstellung von genügend Material aus.

Stimmen aus Buchberg-Rüdlingen

Andreas Gehrig, Kommandant der «grossen» Feuerwehr Buchberg-Rüdlingen zeigte sich sehr erfreut über das hohe Niveau, das seine JFW an den Tag legte. «Die Fangemeinde hat richtig gepusht und es war ein tolles Erlebnis, dabei zu sein», so Gehrig. Ebenfalls lobte Gehrig das riesige Engagement seiner Leiter und auch der Jugendlichen. «Ich bin stolz – auf uns Alle und auf das sensationelle Resultat», meinte Gehrig abschliessend.

Tanja Aebi, Teilnehmerin in der reinen Mädchengruppe, war dieses Jahr bereits zum 3. Mal an einer Schweizer Meisterschaft dabei und fand es auch dieses Mal einfach genial. «Wir sind zu einem Team zusammengewachsen und beson-

ders stolz bin ich natürlich über den 2. Platz meiner Mädchengruppe», so Aebi.

Jeron Van Rekum aus dem siegreichen Team von Buchberg-Rüdlingen 1 wollte eigentlich gar nicht mitmachen und wurden von seinen Teammitgliedern «mitgezogen». «Ich bereue es ganz und gar nicht, dass ich mich habe überreden lassen, es war eine echt coole Sache», meinte Van Rekum.

Und nächstes Jahr ??

Es ist Allen klar, dass das Glanzresultat von 2016 fast nicht mehr übertroffen werden kann. Trotzdem wird die JFW Buchberg-Rüdlingen alles daran setzen, im kommenden Jahr wieder mit mindestens 2 Teams teilzunehmen und strebt eine erfolgreiche Titelverteidigung an. «Um dies zu gewährleisten, werden wir alles daran setzen, um wiederum eine gute Vorbereitung anzubieten», so Kommandant Gehrig. Aber wie sagte Christian Meier, Präsident des Feuerwehrverbandes Kanton Zürich, mit einem Augenzwinkern: «Ich hoffe nur, dass Buchberg-Rüdlingen im Jahr 2017 nicht mit 4 Mannschaften antritt, sonst gehen nächstes Jahr die ersten 4 Plätze in den Kanton Schaffhausen». Also wir Schaffhauser könnten sehr gut damit leben!



Die Mädchengruppe wartet gespannt auf das Startsignal



Die siegreichen 3 Mannschaften aus Buchberg-Rüdlingen



So sehen Sieger aus!

Schiessverein Rüdlingen

von Doris Rey

Wyberschüsse in Dällikon

Am 19. August nahmen wir, zum zweiten Mal, am Zürcher Unterländer Wyberschüsse in Dällikon teil.

Wir starteten mit 2 Gruppen, wobei wir eine ganze Gruppe mit lizenzierten Schützinnen anmelden konnten. Bevor wir uns allerdings in den Schiessstand wagten, genehmigten wir uns ein «Zielwässerli». Das war glaubs eine gute Idee!

Die grösste Nervosität fiel so weg und wir konnten sehr gute Resultate erzielen. ☺

Unseren beiden Betreuern Dani und Christian: herzlichen Dank für Eure Unterstützung!

Spass gemacht hat es auf jeden Fall und wir freuen uns schon auf nächstes Jahr in Hochfelden.

Leider ist unsere Schiesssaison nun schon fast wieder vorbei. Am 23. Oktober werden wir noch das Endschiessen

durchführen. Interessierte sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen. Schiesszeiten, Resultate und allerlei Wissenswertes sind auf unserer Homepage www.svruedlingen.ch ersichtlich.




*Nimm Dir
Zeit für ein Glas ...
und komm an unseren Weinabend*

*Lass dich von der Vielfalt und Qualität der Buchberger
Weine an dieser **Gratisdegustation** überraschen!*

Wann: Freitag 11.11.2016 ab 18:00 Uhr
Wo: Mehrzweckhalle Buchberg SH
Was: Produzenten präsentieren ihre Weine, Winzerbeizli, Musik

BLAU BÜRGUNDER LAND ... **Buchberger Wein**
 Rebbaugenossenschaft



GARAGE SCHURTER AG
 Zürcherstrasse 36
 8193 Eglisau
 Tel. 043 422 3020
 www.garage-schurter.ch

Ihr Toyota Partner im Rafzerfeld

rutschmann albrecht zadik architekten ag

Funktion Form Qualität Kosten Termine

Scheidwäg 22
 Postfach, CH-8197 Rafz
 Tel. 043 433 44 33
 Fax 043 433 44 34
 info@raz-architekten.ch
 www.raz-architekten.ch



«Wer heute nicht an die Zukunft denkt, wird morgen Sorgen haben»
 Konfuzius 551-479 v. Chr.

gesamtheitliche, unabhängige und diskrete

Finanzberatung

für Budget, Schulden, Finanzen und Vorsorge
 - kein Produktverkauf -

Fredy Meier | Dipl. Finanzberater IAF
 Sandackerstrasse 23 | 8454 Buchberg
 meier_fredy@bluewin.ch | 079 215 55 44

www.velo-hebeisen.ch



JHR FACHGESCHÄFT

Der Lagerverkauf wurde gestartet !!!
Ein passendes Velo hat es für alle !!!

Neue Kurse in Rafz ab September 2016 Jetzt anmelden!

- Kinderschwimmkurse Krebs-Hai Mo, Di, Sa
- Elkschwimmen Sa.
- Familienrabatt 10%
- Kraulcourse für Erwachsene Ant/fortg. Di. 17.15h, Do. 20.50h, Sa. 11.30h
- Aquafit, Aquapower, Aquajog, Aquafitfor2, Aquadance

schwimmschule **brigitte schori** aquafit

Die Daten der einzelnen Kursangebote finden Sie auf unserer Webseite, www.aquafit-schwimmschule.ch oder rufen Sie uns an für detaillierte Informationen, Telefon 052 620 43 67,
 E-Mail: anmeldung@aquafitschwimmschule.ch

Grosszügiges Einfamilienhaus gesucht

Wir suchen für unseren Kunden ein neues Zuhause an bester Lage in Rüdlingen / Buchberg.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Engel & Völkers
 Büro Bülach
 043 500 38 38
 www.engelvoelkers.com/buelach



ENGEL & VÖLKERS

EKOPLAN Hänseler GmbH
 Elektrokontrollen & Planung

Mittlere Ifang 7
 8197 Rafz
 +41 44 869 01 83
 info@ekoplan.ch
 www.ekoplan.ch

- » Elektrokontrollen
- » Elektroplanung bei Neu- und Umbauten
- » Zustandsanalyse und Lösungsvorschläge
- » Beleuchtungskonzepte für Erneuerungen und Sanierung



Garage Sigrist Rafz

Wir vermieten auch Busse und Anhänger!

Landstrasse 10 • Tel. 043 433 33 22 • garage-sigrist.ch

Rebbaugenossenschaft Buchberg

von Elisabeth Kahl

Buchberger Weinabend 11. November 2016 Mehrzweckhalle Buchberg

Wie wir im letzten Blatt berichtet haben, steht der traditionelle «Buchberger Weinabend» am 11.11.2016 bevor. Hierzu einen kurzen Überblick über das Weinjahr 2016, welches durch die Frostnacht im April eine gravierende Zäsur erlitt. Wie an dieser Stelle berichtet, waren die verschiedenen Reblagen in unseren beiden Gemeinden unterschiedlich betroffen. Die schlimmsten Verluste forderten rund 90% der sonst üblichen Traubenernte. Was das für die betroffenen Produzenten bedeutet, liegt auf der Hand. Zum verheerenden Frost verursachte das sehr nasse und kalte Wetter vom Mai bis Mitte Juli einen Rückstand in der Entwicklung der Trauben und bot dem falschen Mehltau gute Bedingungen. Dieser Pilz konnte infolge der reichlichen Niederschläge nicht bekämpft werden.

«Weisse» Trauben

Als wären der Übel nicht genug, suchte die Kirschessigfliege erneut unsere Früchte und Traubenbeeren heim. Mit der Strategie Tonerde (Kaolin) versucht man nun, die Traubenbeeren vor dem kleinen geflügelten Feind zu schützen. Vor allem die frühen roten und dünnhäutigen Sorten wie z.B. Regent, Cabernet Dorsa oder Dornfelder etc. sind stark gefährdet. An einigen Rebbergen sind jetzt (September) diese auffallenden weissen Trauben sichtbar. Diese sehen zwar sonderbar aus (die auf die Trauben gespritzte Tonerde bildet einen natürlichen Schutzmantel um die Traubenbeeren, so dass die Fliege die Beeren nicht mehr anstechen und ihre Eier darin ablegen kann). Also, seien Sie nicht beunruhigt, wenn Sie solche «weissen Trauben» sehen, der daraus gekelterte Wein ist frei von Rückständen, da sich das natürliche Tonerde-Material beim Pressen absetzt. Aber: Das Wetter hat sich zum Glück seit Mitte Juli sehr gut entwickelt. Viel Sonne und Wärme förderten die Entwicklung

der Trauben und so konnte der ursprüngliche Rückstand inzwischen fast aufgeholt werden (Beurteilung Mitte September). Sie sehen, liebe Leserin, lieber Leser (damit sind natürlich nicht die an der Wein-Lese Beteiligten gemeint, denn diese wissen um die Schweisstropfen und den Muskelkater, die schon allein das Wümmen mit sich bringt), es braucht während des ganzen Rebjahres viel Arbeit, Sorgfalt und Liebe zum Naturprodukt, bis am Schluss ein guter Tropfen in die Flaschen abgefüllt werden kann. Und verkaufen möchten die Weinbauern ihre oenologischen Erzeugnisse ja auch noch.....

Degustation Weinjahrgang 2015

Und genau das ist am Buchberger Weinabend möglich. Sie haben die Gelegenheit, die verschiedenen Rebensäfte des Jahrgangs 2015 zu **degustieren**, mit den Weinbäuerinnen und Weinbauern ins **Gespräch** zu kommen, Leute kennenzulernen und in gemütlichem Rahmen und bei einem feinen Essen oder Imbiss den Abend zu **geniessen**.

Ausstellung – Film – einheimische Produkte

Die Rebbaugenossenschaft Buchberg bereitet für den Weinabend zum Thema «Frost» eine **Ausstellung** vor, welche die Frostbekämpfung früher und heute aufzeigt. Ein Thema, das leider dieses Jahr wieder einmal bittere Realität geworden ist. Ausserdem läuft ein **Film** über das Buchberger Herbstfest 2012, einerseits zur Auffrischung der Erinnerungen an ein einmal mehr gelungenes und schönes Fest und andererseits als kleiner Fingerzeig dahin, dass Buchberg ein lebenswertes und schönes Dorf mit gutem Wein und gelebter Gemeinschaft ist. An einem **Marktstand** können Sie zudem einheimische Produkte (Fleisch-/Wurstwaren, Käse, Honig etc.) kaufen. Und damit freut sich die Rebbaugenossenschaft Buchberg, Sie am **Buchberger Weinabend** willkommen heissen können. Am **Freitag, 11. November 2016, ab 18 Uhr, in der Mehrzweckhalle Buchberg**

Reformierte Kirche Buchberg-Rüdlingen

von Beat Frefel

Gepäck

Wer in die Ferien will – und jetzt sind sie doch da, die Herbstferien – der muss packen. Man muss an alles denken, was man am Ferienort braucht, muss mit Regen und Sonnenschein rechnen und will die richtigen Kleider und Schuhe mitnehmen. Wer in den Süden ans Meer fährt, der braucht Badehosen, in den Bergen müssen die Wanderschuhe mit. Jüngere packen wahrscheinlich ihr Gepäck noch lockerer. Was man vergessen hat, kann man ja dort noch kaufen. Älteren fällt die Packerei schwerer. Wer auf Nummer sicher gehen will, schreibt eine Packliste und probiert schon zwei oder drei Tage vor der Abreise, ob alles im Koffer Platz hat.

Und wer dann am Reisetag, zum Beispiel am ersten Samstag der Herbstferien, am Bahnhof steht oder auf dem Flughafen, der sieht neben vielen Menschen noch viel mehr Koffer und Rucksäcke. Was ist da alles drin?

Jeder trägt seinen eigenen Rucksack durchs Leben, sagt man. Man kann nicht nur mit Gepäck in die Ferien, man kann, und frau natürlich auch, auch mit einem Rucksack durchs Leben gehen. Was packt man während seines Lebens nicht alles da hinein? So ein Leben geht ja nicht spurlos an einem vorbei, die Haut ist nicht mehr glatt und die Haare werden weniger oder grau. Und der Rucksack mit den guten und schlechten Erfahrungen würde immer schwerer, wenn man sich ab und zu nicht entlasten würde.

Vielleicht ist das die Kunst des Lebens und der Glaube hilft da dabei. Sich entlasten, damit das Leben wieder an Leichtigkeit gewinnt. Das hilft auch den Daheimgebliebenen.

Katholische Kirche Glattfelden – Eglisau – Rafz

Gottesdienste

So., 16. Okt.	10.00 Uhr	Eucharistiefeier in Eglisau
Sa., 22. Okt.	18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Eglisau
Sa., 29. Okt.	18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Rafz
Di., 1. Nov.	19.00 Uhr	Totengedächtnis in Eglisau
Sa., 5. Nov.	18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Eglisau für Ehepaare und Paare
So., 13. Nov.	10.00 Uhr	Eucharistiefeier in Rafz
Di., 15. Nov.	09.00 Uhr	MITENAND-Gottesdienst in Rafz Anschliessend Kaffee und Gipfeli
So., 27. Nov.	10.00 Uhr	Eucharistiefeier in Eglisau Ministrantenaufnahme anschliessend Risottoessen

Mitteilungen

Lottoabend mit dem Frauenverein

Montag, 24. Oktober, 19.00 Uhr, KGH Eglisau

Bibel-Lese

Dienstag, 25. Oktober, 15. und 29. November
19.00 Uhr, Pfarreizentrum Eglisau

Treffpunkt 60plus

Mittwoch, 26. Oktober, 14.30 Uhr, KGH Rafz
Vortrag über Alzheimer Prävention

Mittwoch, 23. November, Ausflug nachmittags nach Stein am Rhein, Besuch und Führung im Museum KrippenWelt.

Auskunft und Anmeldung bei Maria Tomekova, maria.tomekova@glegra.ch oder Tel. 044 867 21 21.

Für genaue Angaben beachten Sie jeweils das Forum. Für Fragen, Tel. 044 867 21 21. Sie finden uns auch im Internet unter www.glegra.ch.

Frauezmorge Buchberg-Rüdlingen

Abonnieren der Frauezmorge-Einladung unter frauezmorge@gmail.com

Aus dem Leben eines Zauber Künstlers ★ Magischer Brunch mit Pad Alexander

Schon als kleiner Junge war Pad Alexander von der Zauberkunst begeistert. Was mit einem Zauberkasten begann hat sich heute zu einer magischen Unterhaltungsshow entwickelt.

Pad Alexander war Teilnehmer bei der TV-Sendung DGST, das grösste Schweizer Talent und wurde von der Juri als bester Magier bezeichnet

Die Zauberei ist mehr, als es auf den ersten Blick preiszugeben vermag. Sie besteht aus einer Kombination von (Körper)Sprache, Geschicklichkeit und der Psychologie des Menschen. Sinne werden getäuscht, so dass trotz hohem Bildungsniveau nicht mehr zwischen Realität und Illusion unterschieden werden kann.

Zauberei kann heute in der Pädagogik, bei Verkaufsgesprächen und in vielen anderen Bereichen eingesetzt werden und verzaubern. Eine ganzheitliche Kunst, die viele Fähigkeiten miteinander verbindet.

Das ist es, was die Faszination der Illusion ausmacht und Pad Alexander folgt ihr in allen Bereichen. Sein Lebenslauf widerspiegelt die Vielfältigkeit seiner Persönlichkeit. Als ausgebildeter Ingenieur hat er das Tüfteln im Blut. Im angefügten Masterstudium in Business Development ging es um die Psychologie des Menschen sowie um die Strategieentwicklung. Beides Elemente, welche in der Zauberkunst unerlässlich sind.



Freuen Sie sich mit uns auf einen magischen Morgen mit Pad Alexander.

Mittwoch, 16. November 2016 MIT BRUNCH

Ort	Foyer Kirche Buchberg-Rüdlingen
Türöffnung	9.00 Uhr
Vortrag	9.30 - 11.00 Uhr
Eintritt	10 Fr.
Kinderhüte	3 Fr.

Begegnungszentrum Rüdlingen

Jagdfieber

Wir freuen uns Ihnen auch dieses Jahr die Veranstaltung Jagdfieber im Begegnungszentrum präsentieren zu können. Was Sie schon immer über Pilze wissen wollten Wachsen Pilze nur nachts? Sind Pilze Pflanzen?
Frau Rosmarie Eppenberger entführt Sie in die Welt der einheimischen Pilze. Spannend und lehrreich für jedermann.
Klaus Fink, unser Küchenchef präsentiert Ihnen ein Menü der

Kultur im Winter

Wir eröffnen eine Reihe Veranstaltungen in der wir gutes Essen, das Zusammensein und die Auseinandersetzung mit einem gesellschaftlichen Thema verbinden möchten.
Der erste Kulturabend steht unter dem Titel **Raubkunst – Kunstraub**
Zwischen Hauptgang und Dessert wird Ihnen der Historiker Thomas Buomberger einen von ihm fürs Schweizer Fernsehen realisierten Dokumentarfilm zeigen. Der Film zeigt auf, wie die Schweiz während des zweiten Weltkrieges als Drehscheibe beim Handel mit Raubkunst funktioniert hat und welches die wichtigsten Akteure waren.

Auf den Spuren der Hildegard von Bingen

«Wohlfühlen an Leib & Seele»

Körper und Seele in Harmonie und Hildegard von Bingen's Impulse dazu

Wann: 03.12.2016, 10.00 – 16.00 Uhr

Wo: Begegnungszentrum Rüdlingen, 8455 Rüdlingen, Alte Nackerstr. 2

Komplettpreis

inkl. Essen, Getränke, Manuskripte, Entgiften
85,00 CHF

Lernen Sie in diesem Seminar, wie man aus Nahrungsmitteln wieder LEBENSMITTEL macht.
Mit der richtigen Unterscheidung bei dem, was wir täglich essen und wie wir leben, fördern wir nicht nur unser Wohlbefinden und somit die Gesundheit, sondern bekommen mehr

besonderen Art, das Wild wird erlegt vom Jäger Jürg Matzinger.

Wir laden Sie herzlich ein dabei zu sein, am **Freitag, 04. November 2016 um 18.00 Uhr.**

Der Preis beträgt Fr. 75.00 (Fr. 65.00 für Vereinsmitglieder) pro Person für Apero, Menü, und beste Unterhaltung.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 30.10.2016.

Frau Rosmarie Eppenberger und das Begegnungszentrum freuen sich auf Ihren Besuch!

Hannelore Walter und Klaus Fink, Begegnungszentrum Rüdlingen, Alte Nackerstrasse 2, 8455 Rüdlingen, 044 867 09 02, info@begegnungszentrum.ch

Klaus Fink, unser Küchenchef präsentiert Ihnen einen Schmorbraten aus Natura Beef von der Sonnhalde Ranch Christian Fehr.

Wir laden Sie herzlich ein dabei zu sein, am **Freitag, 25. November 2016 um 19.00 Uhr.**

Der Preis beträgt Fr. 45.00 (Fr. 35.00 für Vereinsmitglieder) pro Person

Herr Thomas Buomberger und das Begegnungszentrum freuen sich auf Ihren Besuch! Wir bitten um Anmeldung bis zum 20. November 2016

Hannelore Walter und Klaus Fink, Begegnungszentrum Rüdlingen, Alte Nackerstrasse 2, 8455 Rüdlingen, 044 867 09 02, info@begegnungszentrum.ch

Gelassenheit für die täglichen Anforderungen in unserem Alltag.

Der Geist erhält die nötige Anregung (Unterricht), der Körper seine Streicheleinheiten durch Essen als Medizin und Leberwickel zum Entgiften. Die Seele darf sich bei geführten Meditationen und schöner Hildegardmusik erholen.

Bitte zwei kleine Gästehandtücher (Leberwickel) und viel Freude und Motivation mitbringen.

Anmeldeschluss: 18.11.2016

Anmelden und Infos bei

Jutta I. Martin

Schussenrieder Str. 74

D - 88422 Bad Buchau

Tel.: +49 7582 63 73 199

Mob. +49 160 766 38 65

Mail: post@divera.org

Laubbläser – tödliche Falle für Igel

von Verena Graf

Der Herbst ist an schönen Tagen die Zeit der Spaziergänge durch goldene Wälder und Parks, zugleich aber auch die der Laubbläser und -sauger, die alljährlich Zehntausende Tonnen Laub beseitigen. Unter grossem Getöse und mit einer Schnelligkeit von etwa 200 Kilometern pro Stunde treibt die Luft aus den Maschinen Blätter auf öffentlichen Wegen und privaten Grundstücken zusammen.

Laubsauger sind elektrische oder mit Verbrennungsmotor betriebene Geräte zum Beseitigen von Laub. Diese Geräte, die durch Luftstromumkehr auch als Laubbläser arbeiten können, gibt es seit Ende der 1990er-Jahre. Sie werden von Haus- und Gartenbesitzern zur Beseitigung von Laub auf Wegen, Rasenflächen und Beeten genutzt. Aufgesaugtes Laub wird in einem Behälter gesammelt. Meist wird das Laub auf Haufen gesammelt und später abtransportiert, nur im besten – seltenen – Fall lässt man es zur Verrottung oder als Nistmaterial für Kleinsäuger wie Igel liegen. Der erwünschte Effekt des Beseitigens von Laub und kleinen Ästen hat allerdings gegenüber der traditionellen Methode des Zusammenrechens zahlreiche Nachteile.

Laubbläser und Laubsauger mit Benzinmotor sind ausser-

ordentlich laut. Sie erreichen oft einen Pegel von 90 bis 110 Dezibel, das entspricht dem Lärm eines Presslufthammers. Schon 85 Dezibel können bei Menschen und Tieren Hörschäden verursachen. Laubbläser und Laubsauger wirbeln sechs- bis zehnmal so viel Feinstaub auf wie ein Besen oder Rechen; das belegt eine wissenschaftliche Studie der Universität Graz aus dem Jahr 2013. Die Emissionen eines Laubbläfers sind 200fach höher als die eines PKW mit Katalysator. Laubsauger bringen auch das ökologische Gleichgewicht durcheinander: Sie saugen wertvolle Bodenpartikel mit auf. Auch die Humus- und Nährstoffbildung wird eingeschränkt, wenn Herbstlaub nicht am Erdboden verrottet. Nützliche Kleinstlebewesen wie Würmer, Käfer oder Spinnen werden ebenfalls beseitigt; auch Kleinsäuger, darunter sogar junge Igel werden eingesaugt und verenden. Die Lebensräume vieler Kleintiere vernichtet. Der Einsatz der Geräte unter Hecken und Büschen zerstört auch Igelneester.

Aus Sicht von Igel- und Tierfreunden kann man nur hoffen, dass einsichtige Menschen vom Gebrauch dieser Geräte absehen und uneinsichtige umlernen, ganz nach dem Motto: «Es muss nicht immer der Laubbläser sein, es darf wieder mehr der Rechen und der Besen zum Einsatz kommen!»



Nie mehr selber Rasen mähen!

AUTOMOWER® 310/315
ab CHF 1'890.-*

Zuverlässige Modelle für anspruchsvollere Rasenflächen mittlerer Grösse.

* exkl. Installationsmaterial



Husqvarna
READY WHEN YOU ARE

Copyright © 2016 Husqvarna AB (publ). All rights reserved.

WALTER FEHR
MOTORGERÄTE
BUCHBERG

- Garten- und Forstgeräte
- Ihr «Automower»-Spezialist

Dorfstrasse 56 · 8454 Buchberg
Telefon 044 867 03 07

Kern Baur AG



24-Std.-Pikettdienst

Kern + Baur AG
Elektroinstallation
Landstrasse 29
8197 Rafz

E-Mail: info@kernbaur.ch
www.kernbaur.ch
Tel. 044 879 10 30, Fax 044 879 10 35

HYUNDAI NEW THINKING. NEW POSSIBILITIES.

Service & Reparaturen aller Marken

VATELAUS
GARAGE RAFZ

044 869 14 78
garagevaterlaus.ch

Ihr Heilmittelspezialist im Rafzerfeld

- Naturathek - Eigenproduktion
- Homöopathie u. Isopathie
- Dr. Schüssler Salze
- Pflanzenheilmittel u. Spagyrik
- Rezepte via **APODRO** in 1- 2 Tg
- Pharmazeutische Heilmittel
- Reform- u. Säuglingsernährung
- Parfum u. Medizinal-Kosmetik
- Naturkosmetik

10'000 Heilmittel, Drogerieartikel für Sie an Lager.
Wir bestellen für Sie weitere 40'000 Artikel in 24 h!



Sandro Rusconi Hüntwangen
eidg. dipl. Drogist

DRUGERIE REFORM
RUSCONI
GSUND UND NATÜRLICH
CH-8194 Hüntwangen 044 869 04 20

Massagen

sb
massage & bewegung

Training

Bewegung

Entspannung

Sandra Bürgisser
dipl. Masseurin
Gesundheitspraxis
Dorfstrasse 121
8454 Buchberg
079 633 78 56
sb@gsund-sport.ch
www.gsund-sport.ch

Praxis für Homöopathie
Verena Milenkovic-Schmidt

Landstrasse 36 · 8197 Rafz
076 411 18 30

vm@heilungsweg.ch
www.heilungsweg.ch

Krankenkassen anerkannt

Allgemein

Ausstellung im Gemeindehaus Rüdlingen

Martha Hofmann - Hug

Sandgrubenstr. 2
8455 Rüdlingen
044 867 04 77

Steckbrief:

1938 im Toggenburg geboren und aufgewachsen.
Ausbildung und Tätigkeit als Sozialarbeiterin.
Weiterbildung an der Kunstgewerbeschule Zürich im Fach textiles Gestalten.
Erziehen der eigenen 3 Söhne. Nebenbei erteilen von Bildwebkursen an Kinder und Erwachsene.

Künstlerisches Schaffen:

Seit 1973 sind wir wohnhaft in Rüdlingen. Es war daher naheliegend, dass meine erste Ausstellung mit Webbildern in der Galerie Steinegger in Rüdlingen stattfand. Es ist nun einige Jahre her, dass ich im Gestalten von Collagen eine

neue Arbeitsform gefunden habe. Sie gibt mir die Freiheit, verschiedene Materialien und Techniken in meinen Bildern anzuwenden. Die Farben und Formen der Blumen faszinieren mich sehr, sie finden sich daher immer wieder in meinen Bildern.

Über Ihren Besuch in der Gemeindegalerie oder bei mir zu Hause würde ich mich sehr freuen.



Vernissage im Begegnungszentrum

von *Andrée Lanfanconi*

Hannelore Walter vom Begegnungszentrum ist stets auf der Suche nach dem Nicht-Alltäglichen. Dem Speziellen, welches das gastliche Haus hoch über dem Rhein einzigartig werden lässt. Darum verwundert nicht, dass sie vor einiger Zeit die Kunstdrucke von den Wänden entfernte, um Platz zu schaffen für Werke von Künstlern mit Bezug zur Region.

Am 23. August eröffnete Hans-Peter Rieder seine Ausstellung «Wolkenbilder» im Begegnungszentrum. Der vielseitige Künstler lernte als Beruf Schauspieler. Er blickt auf einen lange und abwechslungsreiche Karriere zurück. Als Regisseur leitet er bei der Theatertruppe von Lukas Fehr aus Buchberg das Geschehen auf der Bühne. Das neue Stück «Irgendwo im Nirgendwo»



hatte vor kurzem Premiere. Als er vor 40 Jahren begann Bilder zu malen, glaubte er an die Mission eines Malers, der Gesellschaft sozialkritisch den Spiegel hinzuhalten. Seine Werke thematisierten Jugendgewalt und Drogenmissbrauch. Doch tief in seinem Herzen verspürte Hans-Peter Rieder das Verlangen, einfach Wolken zu malen. Als er mit den Farben Ultramarine und Weiss die ersten Wolkenbilder entstehen liess, war es für ihn ein befreiendes und beglückendes Erlebnis. Nun fordert er den Betrachter auf, den Intellekt etwas beiseite zu schieben und sich auf die Wolkenbilder einzulassen,

zu beobachten, was sich dabei für Gedanken und Gefühle einstellen. Mit einem Schmunzeln fügt er hinzu: «Der Betrachter soll meine Bilder mögen – oder auch nicht.»

Die Wolkenbilder von Hans-Peter Rieder hängen bis Ende Jahr im Begegnungszentrum und können nach Absprache mit dem Sekretariat besichtigt werden.

Koffermärt in Rüdlingen

von *Andrée Lanfranconi*

Für viele Einwohner aus der Umgebung von Rüdlingen ist der vom Verein Pro Dorflade organisierte Koffermärt im September ein Termin, den sie nicht verpassen wollen. An diesem Markt können sie als Aussteller ihr kreatives Schaffen aus Küche und Werkstatt, Stube und Atelier präsentieren. Das Publikum findet kulinarische Spezialitäten, liebevoll hergestelltes Kunsthandwerk und ausgefallene Objekte zum bestaunen und zum kaufen. Am vergangenen Samstag war es endlich wieder so weit. Rund um das Gemeindehaus wurden Marktstände für gut vierzig Koffer aufgebaut. Das Mittagessen an der langen Tafel kochte diesmal das Küchenteam des Begegnungszentrums. Im Gemeindehaus wurde ein Film des Buchberger Dorfchronisten Otto Haller gezeigt. Er hatte die kürzlich abgeschlossene Sanierung des Glockenstuhls der Kirche von Buchberg-Rüdlingen filmisch dokumentiert. Anders wie bei ähnlichen Märkten findet der Rüdlinger Koffermärt unter freiem Himmel statt. So war denn

auch die bange Frage zu Beginn: hält das Wetter? Glücklicherweise blieb es bis zuletzt trocken und verhalf auch dem vierten Koffermärt zum Erfolg. Manch einer kehrte mit ziemlich schweren Einkaufstaschen nach Hause zurück. Andere verliessen den Markt mit den Kopf voller Ideen von schönen Dingen, die sie bald einmal selber zu machen versuchen.



Weindegustation im Egghof am So. 27. November 11-16h

Egghof-Weine und feines Fondue im urchigen Partyrestaurant.

Weinbau Egghof, Familie Gloor Ter-Nedden, Egghof
8455 Rüdlingen, www.rheintravel.ch



Kerzen ziehen

Im Pfarrhaus-Treff Buchberg

Dienstag, 8. bis Samstag, 19. November 2016



8.11. Dienstag	14.00-17.00 Uhr
9.11. Mittwoch	14.00-17.00 Uhr und 19.00-21.00 Uhr
10.11. Donnerstag	14.00-17.00 Uhr und 19.00-21.00 Uhr
11.11. Freitag	19.00-21.00 Uhr
12.11. Samstag	10.00-13.00 Uhr
14.11. Montag	14.00-17.00 Uhr
15.11. Dienstag	14.00-17.00 Uhr
16.11. Mittwoch	14.00-17.00 Uhr und 19.00-21.00 Uhr
19.11. Samstag	10.00-13.00 Uhr



Kinder im Kindergartenalter bitte nur in Begleitung von Erwachsenen!
Der Veranstalter lehnt jede Haftung ab!

Der Reinerlös geht an die Christliche Ostmission/Päckaktion

Bibliothek Eglisau

Öffnungszeiten

Mo, Do	10.00 bis 12.00 Uhr / 15.00 bis 20.00 Uhr
Di, Mi, Fr.	10.00 bis 12.00 Uhr / 15.00 bis 18.00 Uhr
Sa.	10.00 bis 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Herbstferien 2016

8. Oktober 2016 bis 23. Oktober 2016

Jeweils Montag:	10.00 bis 12.00 Uhr / 15.00 bis 20.00 Uhr
und Samstag:	10.00 bis 12.00 Uhr

Herbst-Bücherkafi mit Daniela Binder

Mittwoch, 26. Oktober 2016, 9.00 Uhr

Auch in diesem Herbst präsentiert Daniela Binder mit viel Humor und Herzblut eine Auswahl von Neuerscheinun-

gen, die sie begeistert haben. Ob Krimi, Familiengeschichten, Historisches oder das spezielle Lieblingsbuch... Jede Büchersaison findet Daniela Binder eine grosse Auswahl an Lesefutter für jeden Geschmack.

Greta Gantenbein im Gespräch mit Frank Baumann

Freitag, 4. November 2016, 20.00 Uhr, Apéro ab 19.30 Uhr

Greta Gantenbein liest und erzählt aus ihrem Buch «Zweite von links: mein Leben mit und ohne Swissair».

Vorschau:

Chasperli-Theater in der Bibliothek

Sonntag, 20. November 2016, 11.00 Uhr

Das Birchwiler Chasperli-Theater spielt «Chasperli und de Schlossgeist».

Abwesenheit der Rafzer Ärzte bis Oktober 16

Dr. A. Sutter 1. Oktober bis und mit 12. Oktober

Dr. B. Zurgilgen - -

Vertretungen wie gewohnt gegenseitig.

Mittwoch: Praxis Dr. Sutter geschlossen
 Donnerstag: Praxis Dr. Zurgilgen geschlossen
 Samstag: Praxen abwechslungsweise geöffnet
 Telefonnummern:
 Notfallzentrale 044 360 44 44
 Dr. A. Sutter 044 886 80 00
 Dr. B. Zurgilgen 044 869 14 11

Arztpraxis Flaachtal (ehemals Praxis Dr. Willimann)

Ferien vom 8.10. bis 16.10.16

Spitex Buchberg-Rüdlingen

Bürozeiten:

Montag, Mittwoch bis Freitag 9.00 – 10.30 Uhr

Beratungsstunde:

Jeden Dienstag 16.30 – 17.00 Uhr

Die Beratungsstunde findet im Spitex-Zentrum, Hinterdorfstrasse 3, in Rüdlingen statt. Eine dipl. Pflegefachfrau steht

Ihnen jeweils für Beratungen sowie Blutdruck- und Blutzuckermessen gerne zur Verfügung.
 In dringenden Fällen sind wir unter Telefon 044 867 03 04 für Sie erreichbar.

Spitex Buchberg-Rüdlingen, Hinterdorfstrasse 3, 8455 Rüdlingen, Telefon 044 867 03 04 E-Mail: spitex.br@bluewin.ch

FÜR HEIDI UND ROMAN GERBER

DIAMANTENE HOCHZEIT

Liebe Heidi und lieber Roman

Die Zeit lässt sich nicht beeinflussen.
 Aber aus der Zeit etwas zu machen, ist möglich.

Und was ihr aus eurer gemeinsamen Zeit gemacht habt,
 ist wunderbar und erstrebenswert.

Heute am 9. Oktober 2016 seid ihr 60 Jahre verheiratet
 Und immer noch ein Paar.

Voller Stolz und Freude könnt ihr auf ein langes
 gemeinsames Eheleben zurück blicken.

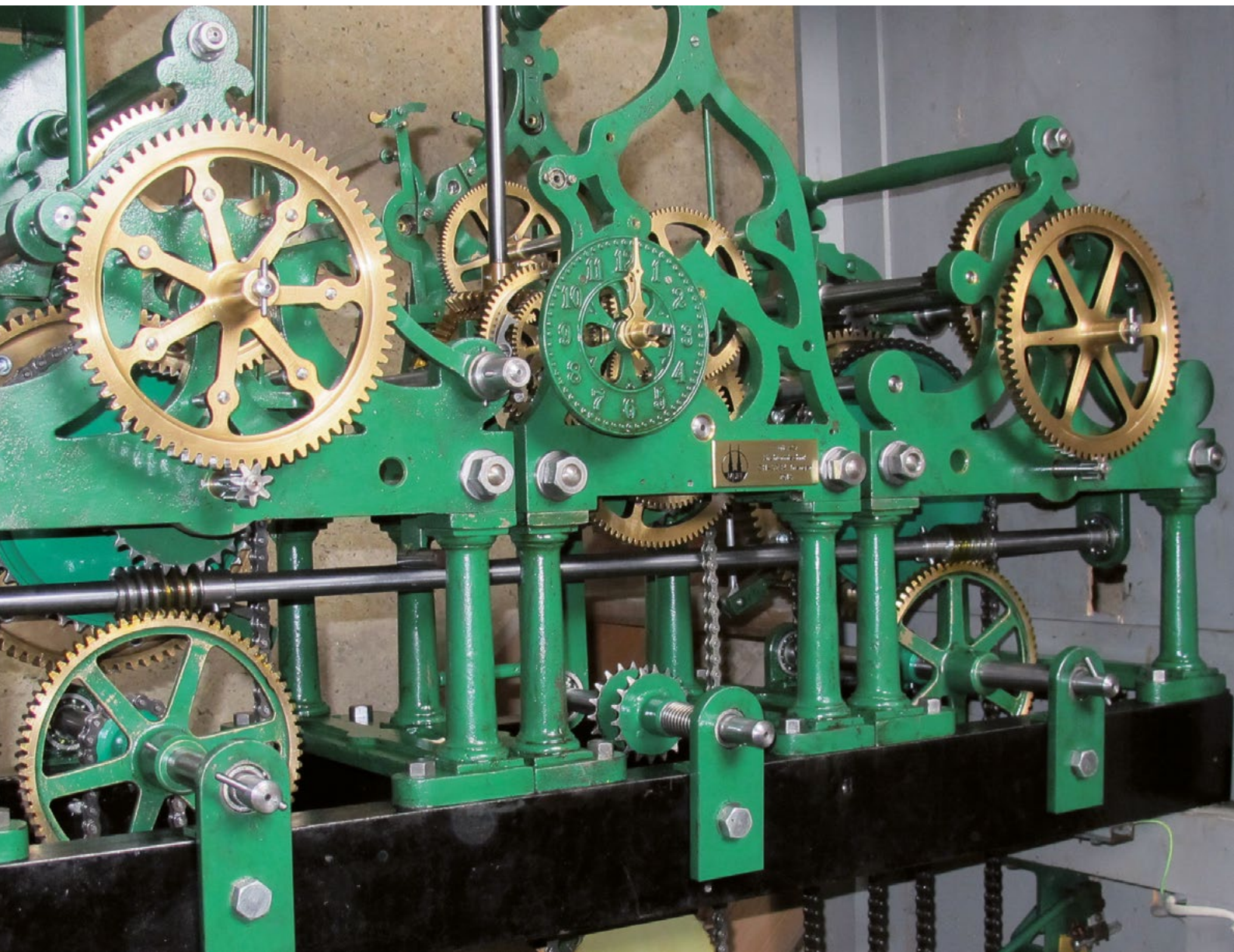
Ich wünsche euch alles Gute und tragt weiterhin Sorge zueinander.

In Liebe Gregor und Familie



Tag	Datum	Anlass	Ort
Sa.	22.10.16	Papiersammlung	
Sa.	22.10.16 ab 17h	9. Sagifisch	Gattersagi Buchberg
So.	23.10.16 ab 11h	9. Sagifisch	Gattersagi Buchberg
So.	30.10.16 17h	Konzert Rainbowchor	Kirche Buchberg-Rüdlingen
Fr.	04.11.16	Jagdfieber im Begegnungszentrum	Begegnungszentrum Rüdlingen
	8.-19.11.16	Kerzenziehen	Pfarrhaustreff
Fr.	11.11.16 ab 18h	Buchberger Weinabend	Mehrzweckhalle Buchberg
So.	13.11.16 17h	Konzert Rainbowchor	St. Johann Schaffhausen
Mi.	16.11.16 9h	Frauezmorge «Aus dem Leben eines Künstlers»	Foyer Kirche Buchberg-Rüdlingen
Do.	17.11.16	Häcksel	
Di.	22.11.16 19-21h	Weiterbildung Eltern Referat zum Thema Kindererziehung: Flügel und Wurzeln brauchen Freiräume und Grenzen	Schule Rüdlingen-Buchberg
Fr.	25.11.16 19h	«Kultur im Winter» Raubkunst – Kunstraub, Dokumentarfilm von Thomas Buomberger	Begegnungszentrum Rüdlingen
So.	27.11.16	Eidg. und Kant. Abstimmung	
So.	27.11.16 09:45	Päcklisunntig mit Konzert Rainbowchor	Kirche Buchberg-Rüdlingen
So.	27.11.16 11-16h	Weindegustation	Egghof Rüdlingen
Sa.	03.12.16 10-16h	Wohlfühlen an Leib und Seele - Kochseminar auf den Spuren der Hildegard von Bingen	Begegnungszentrum
Do.	08.12.16	Chränzli TV Buchberg-Rüdlingen Kindervorstellung	Mehrzweckhalle Buchberg
	10./16./17. 12.16	Chränzli TV Buchberg-Rüdlingen	Mehrzweckhalle Buchberg
Sa.	17.12.16	Papiersammlung	
Mo.	26.12.16 17h	Winter-Konzert mit Yumi Golay «Wiener-Weihnachten»	Kirche Buchberg-Rüdlingen
Fr.	13.01.17	Kultur im Winter - Geschichten, die Steine und Landschaften erzählen, mit Otmar Schwank	Begegnungszentrum Rüdlingen

Veranstaltungshinweise teilen Sie bitte dem Redaktionsteam mit. Für Agendaeinträge übernehmen wir keine Gewähr.



Die Turmuhr der Kirche Buchberg-Rüdlingen, von Otto Haller